



Unser *gesundes* Traboch



Fotos: Trabocher Vereine, Gemeinde Traboch

*Rückblicke auf Veranstaltungen
in diesem Sommer*

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters	3
Gemeindestube	4 - 7
Wissenswertes	8 - 13
Gesunde Gemeinde	14 - 16
Bildung	17 - 25
Einsatzorganisationen	26 - 29
Vereinsleben	30 - 44
Dorfleben	45 - 46
Standesmeldungen	46 - 47

zUR Schmied'n Timmersdorf Wildwochen

Oktober & November

Kalte Spezialitäten von:

- Wildschwein
- Gams
- Reh
- Hirsch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung

Hauptstraße 6
8772 Timmersdorf
03833 - 81 217
schmiedn@gmx.at

Dienstag, Mittwoch Ruhetag

zUR Schmied'n Timmersdorf

Impressum:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeindeamt Traboch, 8772 Traboch, Schulweg 2

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Joachim Lackner. Redaktion: Stefanie Luidold und Andreas Jandrischits.

Fotonachweis: Gemeinde Traboch, privat.

E-Mail: gde@traboch.gv.at. **Druck:** Universal Druckerei GmbH, 8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel.: 03842/44776-0

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

DIE SEITE DES BÜRGERMEISTERS

LIEBE TRABOCHERINNEN, LIEBE TRABOCHER, LIEBE JUGEND!

„Das Leben ist Veränderung“, so auch in der Gemeindestube in Traboch.

Ich möchte meinen Bericht diesmal meinem Freund und ehemaligen Amtsleiter, Ewald Tauderer, widmen.

Nach 38 Jahren perfekter Arbeit trat unser Amtsleiter Ewald Tauderer mit Anfang September seinen wohlverdienten Ruhestand an. Ob es tatsächlich für ihn „ruhiger“ wird, glaube ich ja persönlich nicht, aber das ist eine andere Geschichte.

Ewald Tauderer begann am 8. Juli 1985 unter Bürgermeister Franz Mühleder in der Gemeinde zu arbeiten und übernahm bald darauf die Amtsleitung. Bürgermeister Ök.-Rat Franz Toblier folgte und schließlich arbeitete Ewald seit Jänner 2014 mit mir als Bürgermeister für das Wohl der Trabocher Bevölkerung. Diese perfekte Zusammenarbeit war für mich die Grundlage, das Amt des Bürgermeisters, der zudem auch noch in der voestalpine arbeitet, bekleiden zu können. Durch die 100%ige Loyalität, das umfangreiche Wissen und dem unermesslichen Einsatz von Ewald für dieses Amt, war es uns als Gemeindeführung, gemeinsam mit einem großartigen Team und mit Ewald als Amtsleiter möglich, sehr viel in Traboch zu bewegen und zu verändern.

In der Zeit von 2000 bis 2010 war Ewald Tauderer unter Bürgermeister Toblier Vizebürgermeister und in mehreren Aus-

schüssen (darunter fünf Jahre als Obmann des Prüfungsausschusses des Abfallwirtschaftsverbandes) tätig.

Ewald hatte aber auch die eine oder andere Vorstandsposition in Trabocher Vereinen, für welche er immer ein offenes Ohr hatte. So war er von 1988 bis 2019 Schriftführer beim Musikverein, seit 1986 Schriftführer beim Fremdenverkehrsverein, Obmann der Trabocher Kochrunde seit 2010, Schriftführer beim ÖKB Traboch für rund 15 Jahre sowie Motor im Partnerverein Traboch-Löwenstein.

Ich sage DANKE für den unermüdlichen Einsatz, den Ewald Tauderer in den fast vier Jahrzehnten zum Wohle der Trabocher Bevölkerung, vor allem aber auch für das gesamte Team der Gemeindebediensteten, geleistet hat. Ich wünsche ihm alles erdenklich Gute für seinen nächsten Lebensabschnitt mit mehr Zeit für seine Familie.

Nicole Fischbacher folgt Ewald Tauderer als Amtsleiterin. Mit ihr haben wir eine perfekte Nachfolgerin gefunden. Nach einer vernünftigen Einarbeitungszeit – an dieser Stelle großer Dank an Ewald für die hervorragende Übergabe seiner Agenden – hat Nicole mit 1. September die Amtsleitung übernommen.

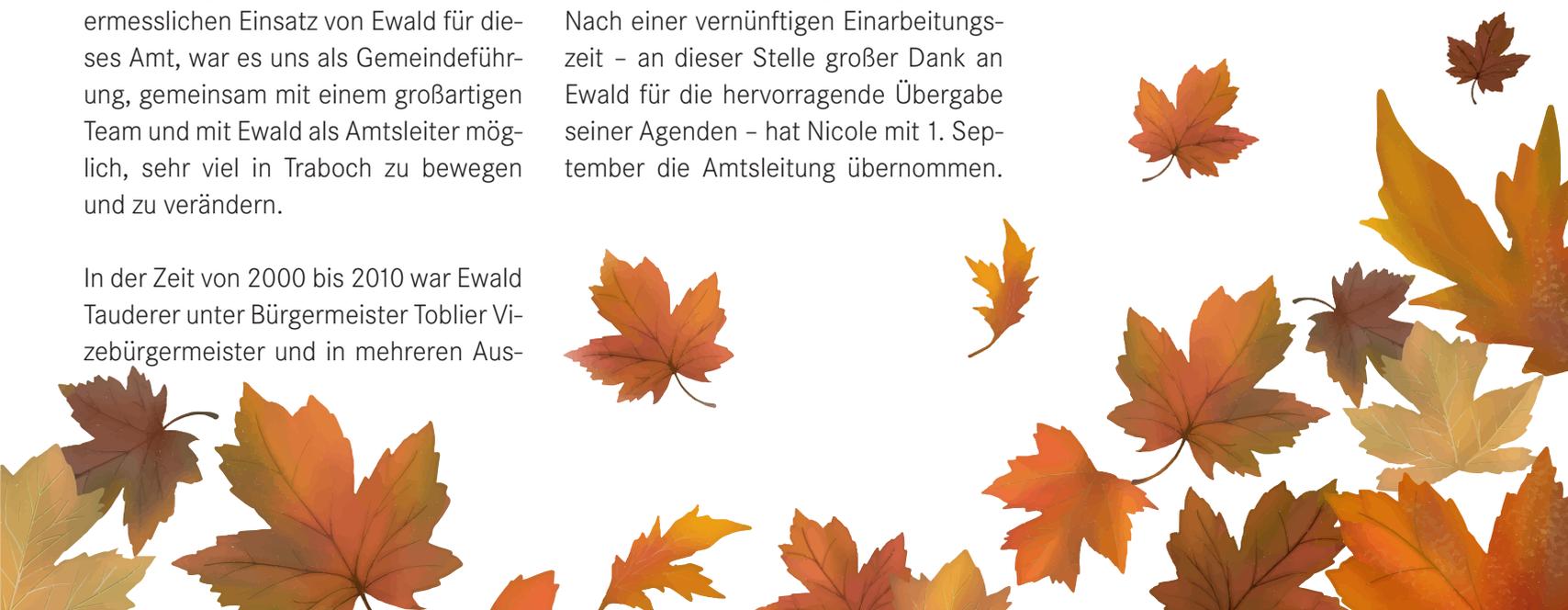


Die Gemeindeführung von Traboch freut sich auf die Zusammenarbeit mit der neuen Amtsleiterin.

Ich wünsche Ihnen/dir einen schönen Herbst!

*Ihr/dein Bürgermeister
Joachim Lackner*

E-Mail: joachim.lackner@traboch.gv.at



Glasfaser-Ausbau in Traboch

Derzeit laufen gerade die Planungen für den flächendeckenden Glasfaser-Ausbau in unserer gesamten Gemeinde. Der Ausbau wird von der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) geplant und umgesetzt. Die öGIG ist ein bundesweit agierendes Technologie- und Infrastrukturunternehmen mit einem Team aus erfahrenen und anerkannten Glasfaser- und IKT-Experten. Die Finanzierung erfolgt einerseits durch Bundesförderungen und andererseits durch Eigenmittel der öGIG.

Was ist geplant?

Die Gemeinde Traboch wird flächendeckend mit Glasfaser versorgt. Jedes Grundstück bekommt einen eigenen Anschluss. Die öGIG finanziert und baut

die Glasfaserleitung bis an die Grundstücksgrenze.

Wann wird mit dem Ausbau begonnen?

Mit dem Ausbau wird nach Abschluss der Planungen und der Ausschreibung begonnen. Derzeit gehen wir davon aus, dass der Ausbau 2024 starten wird.

Welche Bandbreiten sind nach dem Ausbau möglich?

Glasfaser bis ins Haus (Fiber to the Home = FTTH) garantiert ungeteilte und unbegrenzte Bandbreiten, und das mit Übertragungsraten von bereits jetzt verfügbaren 1000 Mbit/s. Glasfaser kann aber noch viel schneller und hat fast unbegrenzte Kapazitäten für die Zukunft.

Wie bekomme ich nähere Informationen?

Nach Abschluss der Planungen wird es Informationsveranstaltungen für alle Trabocherinnen und Trabocher sowie für unsere Unternehmen geben. Außerdem wird es auch Glasfaser-Sprechtag im Gemeindeamt geben.

Auch wenn unsere Gemeinde bereits relativ gut mit schnellem Internet ausgebaut ist, ist es wichtig den nächsten Schritt in Richtung Zukunft zu machen. Mit einem Glasfasernetz ist unsere Gemeinde bestens für die Anwendungen der Zukunft gerüstet.

*Euer Vizebürgermeister
Martin Schuchaneg, BA, MA*



**KFH & ZWEIRAD
KOHLBACHER**

§57a
**Überprüfung
für Fahrzeuge bis 3,5 t**

↳ **Versicherungsabwicklung**

↳ **KFZ Service** ↳ **Leihwagen**

↳ **Reparatur von Fahrzeugen aller Marken**

Gewerbepark Stadlhof • Bundesstraße 18 • 8770 St. Michael
Tel. 03843 / 27 9 41 • Mobil 0676 / 53 88 098 • www.kuli98.at

**Bestattung
Fiausch**

seit 1961

B Familienbetrieb F

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

0 38 46 / 82 03

www.bestattung-fiausch.at

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen



Tatjana Prein
24h-Rundumbetreuung

Zuhause
bei der Familie
alt werden ...



📍 Feitschersiedlung 38
8772 Traboch

📞 +43 676 88 70 5600

✉ tatjana@rundum-betreuung.at

www.rundum-betreuung.at

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14. September folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlussfassung der Sondertilgung zur Straßensanierung Mittelweg / Flugplatzweg

Nachdem ein Überschuss beim Vorhaben „Straßensanierung Mittelweg/Flugplatzweg“ in Höhe von € 18.348,99 erwirtschaftet wurde, soll dieser dem Darlehen zugeführt werden.

Beschlussfassung der Sondertilgung zur Straßensanierung Sonnbergweg/Hauptstraße

Nachdem ein Überschuss beim Vorhaben „Sonnbergweg – Hauptstraße“ in Höhe von € 8.443,56 erwirtschaftet wurde, soll dieser dem Darlehen zugeführt werden.

Beschlussfassung des Vorhabens Photovoltaikanlage für FF Madstein-Stadlhof, FF Traboch-Timmersdorf und Abfallsammelzentrum

Die PV-Anlagen dienen zur Eigenversorgung und zur Blackout-Vorsorge. Es wurde der Beschluss gefasst, die Firma Elektro Zöhler GmbH aufgrund einer durchgeführten Ausschreibung mit der Durchführung der Arbeiten einer PV-Anlage auf den Dächern der Rüsthäuser

der FF Traboch-Timmersdorf und FF Madstein-Stadlhof sowie am Altstoffsammelzentrum zu beauftragen. Die Gesamtnettosumme beträgt € 186.350,22.

Beschlussfassung Darlehensaufnahme der Photovoltaikanlage für FF Madstein-Stadlhof, FF Traboch-Timmersdorf und Altstoffsammelzentrum

Für das o.a. Vorhaben wurde aufgrund einer durchgeführten Ausschreibung der Beschluss gefasst, bei der Steiermärkischen Sparkasse ein Darlehen in Höhe von € 137.000,— aufzunehmen.

Beschlussfassung über die Verwendung zweckgebundener Haushaltsrücklagen

Es wurde vom Gemeinderat der Beschluss gefasst, dass sämtliche zweckgebundenen Haushaltsrücklagen für Reparaturen, Sanierungen, Instandhaltung, Instandsetzung für Kanal, die Feuerwehren und für Gemeindewohnungen verwendet werden dürfen.

Nachtragsvoranschlag

Der Gemeinderat hat den Nachtragsvoranschlag sowie den mittelfristigen Finanzplan 2023 in seiner Gesamtheit beschlossen.

Beschlussfassung für Integrative Zusatzbetreuung des Heilpädagogischen Kindergartens

Beschlossen wurde vom Gemeinderat weiters, dass auch im heurigen Jahr die Teams der Lebenshilfe Trofaiach der integrativen Zusatzbetreuung in unserem Gemeindekindergarten tätig sind.

Dienstleistungsvertrag zwischen der Lebenshilfe Trofaiach und der Gemeinde Traboch

Vom Gemeindegebiet werden Kinder mit besonderen Betreuungsansprüchen im Heilpädagogischen Kindergarten betreut. Es wurde ein Vertrag zwischen der Lebenshilfe Trofaiach und der Gemeinde Traboch erstellt, um Kindern die Möglichkeit der Betreuung zu gewährleisten. Ein entsprechender Beschluss wurde vom Gemeinderat gefasst.

Wegumlegung Madstein – Genehmigung des Teilungsplanes

Für die im Vorjahr erfolgte Wegumlegung beim alten Rüsthaus in Madstein wurde nunmehr der entsprechende Beschluss zur Genehmigung des Teilungsplanes gefasst.

Nicht öffentlicher Teil

Im nicht öffentlichen Teil wurden Personalangelegenheiten sowie eine Grundstücksangelegenheit beschlossen.

Ankauf eines Elektrofahrzeuges - Graf Carello

Um die Grünraumpflege etwas zu erleichtern, wurde ein Elektrofahrzeug, unser Graf Carello, vom Lagerhaus St. Michael angekauft.

Dieser wurde auch fleißig von unserem Ferienpraktikanten genutzt, um so die Arbeit recht flott zu erledigen.

Ein kleines Gefährt, das Großes bewirkt.



Personelle Veränderungen

Über einige personelle Änderungen möchten wir Sie hiermit sehr gerne informieren:

Ewald Tauderer

ist nun in den wohlverdienten Ruhestand übergetreten. Er war nicht nur das Sprachrohr unseres Bürgermeisters, sondern auch Seelsorger für die ganze Bevölkerung. Er war Tag und Nacht erreichbar - keine Selbstverständlichkeit und das wurde von uns und ganz Traboch sehr geschätzt.



Wir wünschen Ewald alles Gute in der Pension, wunderschöne Erlebnisse und einen großartigen Start in eine neue Lebensphase. Viele Dank für all die Jahre mit dir, für deine Treue und vor allem für deine FREUNDSCHAFT. Wir werden dich vermissen!



Nicole Fischbacher

hat ab 1. September die Amtsleitung übernommen. Als Nachfolgerin von Ewald Tauderer tritt sie in große Fußstapfen, aber wir sind uns sicher, dass sie diese Herausforderung bewältigen wird. Wir wünschen Nicole alles Gute als neue Amtsleiterin der Gemeinde Traboch und freuen uns, ein neues Kapitel gemeinsam aufzuschlagen!



Christian Gressler

wird uns Ende November verlassen. Christian begann bei uns im Oktober 2018 und hat seine Arbeit immer zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt. Danke Christian für deine geleistete Arbeit in der Gemeinde Traboch!



Eine neue Herausforderung – die Amtsleiterin stellt sich vor – Nicole Fischbacher

Liebe Bürgerinnen und Bürger! Als neue Amtsleiterin unserer schönen Gemeinde Traboch möchte ich mich kurz vorstellen und einen herzlichen Willkommensgruß an Sie richten.

Ein zentraler Aspekt in meinem Alltag ist schon immer das „Miteinander“. Ein Wir-Gefühl, der Zusammenhalt in der Gemeinschaft und vor allem zwischenmenschliche Kommunikation vermitteln mir viele Bereiche meines bisherigen Lebens.

Mein Werdegang

Nach der Matura am BORG Eisenerz arbeitete ich mehrere Jahre im elterlichen Unternehmen mit, welches ich anschließend 10 Jahre lang führte. Aufgaben im Familienverband sowie gemeinsam mit

15 Mitarbeitern zu lösen, lehrte mich die Notwendigkeit hinreichender Kommunikation untereinander und ließ mich mit ausgeprägtem Teamgeist in die Führungsrolle hineinwachsen.

Das Gefühl von „**WIR als Team**“ darf ich seit 2012 bereits am Morgen jeden meiner Tage in ganz besonderer Art und Weise spüren, denn seit damals bin ich Mama unseres Sohnes Martin. Mein Mann Heribert lebt mit mir das Thema Gemeinschaft, vor allem wenn unser Daheim – wie so oft – zum Mittelpunkt für den ganzen Familien- und Freundeskreis wird.

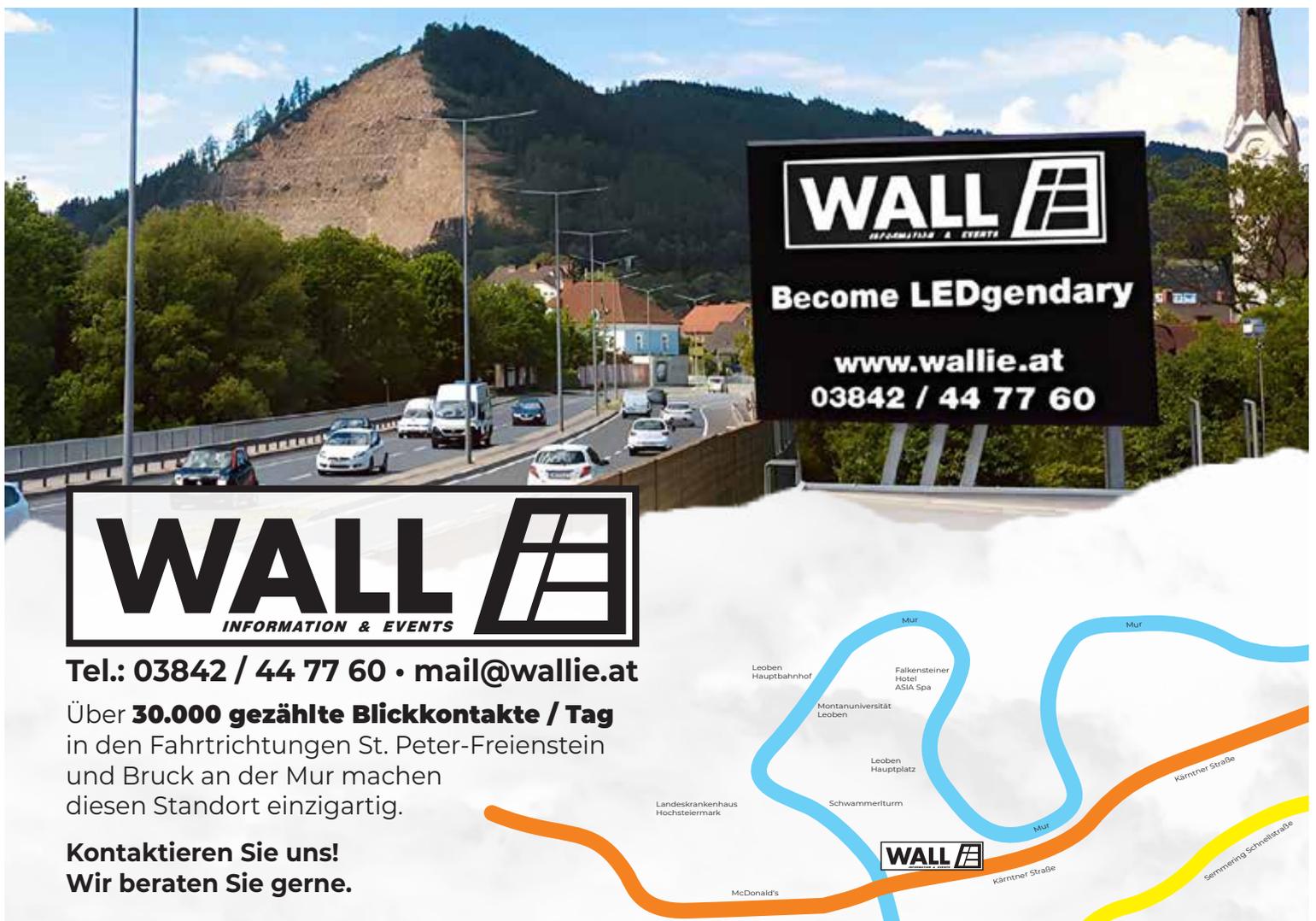
Die 6,5jährige Zeit als Teil des Mobilen Palliativteams Leoben zeigte mir auf, dass Menschlichkeit weit über den täglichen Arbeitsalltag hinausgeht. Daher habe ich

mich 2021 dazu entschlossen an den Wurzeln, die Gemeinschaft ausmachen, mitzuarbeiten – im Gemeindeamt meiner Heimatgemeinde Traboch.

Besonders am Herzen liegt mir der Wunsch sich selbst treu zu bleiben, denn dadurch ist es möglich, mit Offenheit Herausforderungen zu bewältigen und stets kommunikativ und innovativ für meine Familie und Mitmenschen da zu sein.

Die Türe zu meinem Büro im Gemeindeamt soll für Sie gleichsam offenstehen wie meine Ohren, daher verbleibe ich mit lieben Wünschen und freue mich auf ein persönliches Zusammenkommen.

*Eure Amtsleiterin
Nicole Fischbacher*



WALL
INFORMATION & EVENTS

Become LEDgendary

www.wallie.at
03842 / 44 77 60

WALL
INFORMATION & EVENTS

Tel.: 03842 / 44 77 60 • mail@wallie.at

Über **30.000 gezählte Blickkontakte / Tag** in den Fahrtrichtungen St. Peter-Freienstein und Bruck an der Mur machen diesen Standort einzigartig.

**Kontaktieren Sie uns!
Wir beraten Sie gerne.**

Map labels: Mur, Leoben Hauptbahnhof, Falkensteiner Hotel ASIA Spa, Montanuniversität Leoben, Leoben Hauptplatz, Schwammeriturm, Landeskrankenhaus Hochsteiermark, McDonald's, Vordernberger Straße, Kärntner Straße, Semmering Schnellstraße.

Wir stellen ein

Facharbeiter:in im Wirtschaftshof



Unser
Traboch



Was wir dir bieten:

- eine sichere Vollzeitanzstellung
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Weiterbildungsmöglichkeiten



Du findest die Stellenanzeige unter:

www.traboch.at



Unser
Traboch

Gemeinde Traboch
Schulweg 2, 8772 Traboch
Tel: 03833-8206-DW
Webseite: www.traboch.at
E-mail: gde@traboch.gv.at

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Traboch schreibt folgenden Dienstposten zur ehest möglichen Besetzung öffentlich aus:

Facharbeiter:in im Wirtschaftshof

Anstellungserfordernisse:

- Führerschein: B, (C), E zu B und F
- Handwerkliches Geschick
- Bereitschaft zur Durchführung des Winterdienstes mit Rufbereitschaft
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Bereitschaft an Weiterbildungskursen teilzunehmen
- Teamfähigkeit, kollegiales Auftreten
- Maschinenfreundliche Handhabung

Der Aufgabenbereich umfasst ua:

- mechanische und elektrische Tätigkeiten
- Schweiß- und Tischlereiarbeiten
- Reparatur von Wasser- und Abwasserleitungen
- Arbeiten im Bereich der Abfallwirtschaft
- Landschaftspflege
- Bereitschaftsdienst

Es erwartet Dich:

- Ein sicherer Arbeitsplatz
- Interessantes, vielfältiges Aufgabengebiet mit eigenverantwortlichen Aufgaben
- Kollegiales Betriebsklima mit Team-Events und gemeinsamen Aktivitäten
- Gute Zusammenarbeit im Team
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten in einem fairen und kollegialen Arbeitsumfeld

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl. NR. 160 idgF und unter Berücksichtigung des Landes- Gleichbehandlungsgesetzes 2004 idgF.

Schriftliche Bewerbungen samt Lebenslauf sind bis längstens 20. Oktober 2023 an die Gemeinde Traboch, zu Händen nicole.fischbacher@traboch.gv.at zu richten.

Der Bürgermeister:
Joachim Lackner eh.

Parteienverkehr und Kassenstunden:
Montag bis Freitag 8.00-12.00 Uhr,
Montag 13.00-16.30 Uhr

Bankverbindung: Raiffeisenbank Liesingtal
IBAN: AT51 3822 7000 0400 3521
BIC: RZSTAT2G227
UID-Nummer: ATU 59450702

Tierärztlicher Notdienst für die Monate Oktober, November und Dezember 2023

Oktober 2023

Sonntag	01.10.2023	Mag. Rainer und Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	07.10.2023 08.10.2023	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	14.10.2023 15.10.2023	Mag. Rainer und Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	21.10.2023 22.10.2023	Praxis Wolfger
Donnerstag, Samstag und Sonntag	26.10.2023 28.10.2023 29.10.2023	Mag. Rainer und Praxis Wolfger

November 2023

Mittwoch, Samstag und Sonntag	01.11.2023 04.11.2023 05.11.2023	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	11.11.2023 12.11.2023	Mag. Rainer und Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	18.11.2023 19.11.2023	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	25.11.2023 26.11.2023	Mag. Rainer und Praxis Wolfger

Dezember 2023

Samstag und Sonntag	02.12.2023 03.12.2023 (1. Adventssonntag)	Praxis Wolfger
Freitag, Samstag und Sonntag	08.12.2023 (Mariä Empfängnis) 09.12.2023 10.12.2023 (2. Adventssonntag)	Mag. Rainer und Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	16.12.2023 17.12.2023 (3. Adventssonntag)	Praxis Wolfger
Samstag, Sonntag, Montag und Dienstag	23.12.2023 24.12.2023 (4. Advent / Heil. Abend) 25.12.2023 (Christfest) 26.12.2023 (Stefanitag)	Mag. Rainer und Praxis Wolfger
Samstag, Sonntag und Montag	30.12.2023 31.12.2023 (Silvester) 01.01.2024 (Neujahr)	Praxis Wolfger

Telefonnummern der diensthabenden Tierärzte:

Tierarztpraxis Wolfger; KEIN KLEINTIERNOTDIENST!	8770 St. Michael i. O. Hauptstraße 54	Tel. Nr. 03843/3128 0664/88454985
Tierärzte Rainer	8773 Kammern i. L. Schwarzenbachweg 4	Tel. Nr. 03844/8546 0664/536 41 30

Zusätzlich versehener Notdienst:

für Kleintiere – Tierklinik Dr. Schlederer – Prettschachstraße 8 – 8700 Leoben	Tel. Nr. 03842/23817
für Kleintiere – Tierarztpraxis Dr. Mörtl & Mag. Frisch – 8793 Trofaiach, Doktor-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5 (außerhalb der Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung)	Tel. Nr. 03847/2448 (außerhalb der Ordinationszeiten nach tel. Vereinbarung)
für Kleintiere – Tierarztpraxis Ziegerhofer & Flicker – 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9 (außerhalb der Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung)	Tel. Nr. 0676/4738122 (außerhalb der Ordinationszeiten nach tel. Vereinbarung)

Brennstoffaktion für die Winterheizperiode 2023/2024

Auch heuer gibt es wieder eine Brennstoffaktion für sozial bedürftige Personen bzw. Familien mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Traboch in Form einer Barzuwendung in Höhe von € 120,- (ausgenommen Personen, die in Schul- und Berufsausbildung stehen). Für Bezieher der Sozialunterstützung beträgt die Barzuwendung ebenfalls € 120,-.

Weiters finden im Rahmen dieser Aktion auch jene Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach

Abzug der Miete (ohne Heizkosten, Strom) und Anrechnung einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe, bei Eigenheimbesitzern nach Abzug eines Pauschalbetrages in der Höhe von € 150,-, folgende Richtwerte nicht übersteigt:

- für 1-Personen-Haushalte (Ausgleichszulagenrichtsatz): € 1.110,26
- für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.751,56

- Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug: € 221,26

Bei der Einkommensermittlung sind 13. und 14. Bezüge (Sonderzahlungen), Familienbeihilfe und Pflegegeld nicht anzurechnen.

Anträge können unter Vorlage des Einkommensnachweises und einer Bankverbindung von **23. Oktober bis 16. November** gestellt werden.

Am 13. Oktober findet der nächste theoretische Ausbildungskurs für die erforderliche Sachkunde zur Hundehaltung gemäß § 3 b Abs. 8 Steiermärkisches Landessicherheitsgesetz statt.

Wo:

Bezirkshauptmannschaft Leoben, Peter Tunner-Straße 6, 8700 Leoben

Wann:

13:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldungen unter bhln@stmk.gv.at oder unter der Telefonnummer 03842/45571 259 (Veterinärreferat).



Aus gegebenem Anlass informieren wir Sie auszugsweise über das Steiermärkische Landes-Sicherheitsgesetz

„Tierhaltung“:

• „Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind die Halterinnen bzw. Halter oder Verwahrerinnen bzw. Verwahrer von Tieren verpflichtet, Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.“

• Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielflächen, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

• Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

• In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen.

• Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

• Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch

den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

• Der Maulkorb oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd-, Therapie- und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.“





Öffentlicher
N o t a r
Mag. Theo
Größing
und Partner

Mag. Theodor
Größing
öff. Notar
Mediator

Mag. Friedrich
K a h l e n
Notarpartner

Mag. Theresa
T a u m b e r g e r
Notarsubstitutin

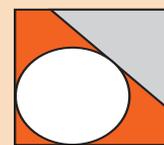
Mag. Tobias
K o h r g r u b e r
Notariatskandidat

8700 Leoben, Hauptplatz 14
T: 03842 - 42 182 und 42 723
office@notar-groessing.at
www.notar-groessing.at



www.notar-groessing.at

RAUM&ZEIT
ERLEBNIS WOHNEN



THOMAS REICHER

8770 Madstein, Madstein Ort 7a
Mobil: 0664 5485763
email: reicher.thomas@aon.at
www.raum-und-zeit.at

PLANUNG
BERATUNG
VERKAUF
MONTAGE

STASKA
— CONSULTING

Schulweg 1b
A - 8772 Traboch
office@staska.at
www.staska.at

Stipers Holzhandwerk



- Carports
- Gartenhütten
- Verkleidungen
- Zäune
- Windschutz
- Fußböden
- Treppen
- Türen u. Decken
- Wärmedämmung
- Holzschutz
- Montagearbeiten
- Holzreparaturen

Herbert Stiper
Flugplatzweg 5
8772 Timmersdorf
Tel. 0650 / 55 64 942
handwerk.stiper@gmx.at

G
GLASEREI STREISSEL
8713 St. Stefan/Leoben, Waldrandsiedlung 14
Mobil: 0664 / 281 11 08
E-Mail: arnold.streissl@gmail.com



Der Glaser in Ihrer Nähe!

Michaela Gruber in den Ruhestand verabschiedet

Bgm. Joachim Lackner ließ es sich nicht nehmen, sich persönlich von der langjährigen Pastoralassistentin Michaela Gruber zu verabschieden. Frau Gruber engagierte sich nicht nur im kirchlichen Bereich, sondern nahm auch an sehr

vielen Gemeindeveranstaltungen teil. Wir wünschen Frau Gruber und ihrem Gatten Alois in ihrer neuen Heimat im Murtal alles Gute und danken ihr für die sehr gute Zusammenarbeit.



Abfallkalender

OKTOBER

- 03. Bioabfall
- 02. Restmüll
- 06. Umwelttag, geöffnet von 8 – 17 Uhr
- 13. Restmüll
- 17. Bioabfall
- 19. Altpapier
- 20. Umwelttag, geöffnet von 8 – 15 Uhr
- 23. Leichtfraktion
- 30. Restmüll
- 31. Bioabfall

NOVEMBER

- 03. Umwelttag, geöffnet von 8 – 17 Uhr
- 13. Restmüll
- 14. Bioabfall
- 17. Umwelttag, geöffnet von 8 – 15 Uhr
- 24. Altpapier
- 27. Restmüll
- 28. Bioabfall

DEZEMBER

- 01. Umwelttag, geöffnet von 8 – 17 Uhr
- 11. Restmüll
- 05. Leichtfraktion
- 12. Bioabfall
- 15. Umwelttag, geöffnet von 8 – 15 Uhr
- 21. Restmüll
- 22. Bioabfall
- 27. Altpapier

Abfuhrzeiten von 5 – 22 Uhr. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Müllgefäß an Abfuhrtagen ab 5 Uhr morgens an der Straße steht.

Um auf die o. a. Termine nicht zu vergessen, haben wir eine Anregung dazu – laden Sie sich die Gemeinde-App herunter und Sie werden immer am Vortag um 9 Uhr auf Ihrem Smartphone erinnert.

Mulden und Containerservice

Die richtige Entsorgung für deine Baustelle



Online
anfragen



Rezeptempfehlung

Kürbis-Gnocchi mit Apfel, Nüssen und Blauschimmelkäse (für zwei Portionen)

Herbstzeit ist Kürbiszeit! Die Kürbis-Saison beginnt Ende August und dauert bis Halloween am 31. Oktober und darüber hinaus bis zum Erntedankfest. In dieser Zeit findet man Kürbisse in vielerlei pikanten, aber auch in süßen Gerichten.

Zu den bekanntesten essbaren Sorten zählen:

- Butternusskürbis
- Spaghetti Kürbis
- Langer von Neapel
- Hokkaidokürbis

Zutaten:

- 250g Mehl
- 150g Kürbis
- 1 Kartoffel
- 1 Ei
- Salz, Pfeffer und Muskatnuss
- 2 EL Butter
- 1 kleiner Apfel
- 2 EL Walnuskerne
- eine Handvoll Spinatblätter
- 2 EL Blauschimmelkäse

Zubereitung:

1. Den Kürbis von den Kernen befreien, die Kartoffel schälen und beides in grobe Stücke schneiden. In Wasser weichkochen.

2. Abseihen und pürieren. Wenn das Püree lauwarm ist, das Ei zugeben, dann das Mehl. Sollte der Teig zu klebrig sein, weiteres Mehl hinzufügen. Mit Salz, Pfeffer und einer Prise geriebener Muskatnuss abschmecken.

3. Alles zu einem homogenen Teig kneten, zudecken und im Kühlschrank für 30 Minuten rasten lassen.

4. Vom Teig Stücke abnehmen, zu zentimeterdicken Strängen rollen und davon ca. 2 cm lange Stücke abschneiden.



Foto: einladungzumessen.com

5. Wasser mit einer Prise Salz zum Kochen bringen und die Gnocchi für 3-4 Minuten darin garen bis sie an der Oberfläche schwimmen. Abseihen.

6. Den Apfel in Spalten schneiden, die Walnuskerne grob hacken.

7. Butter in einer Pfanne schmelzen und

die Apfelspalten und die Nüsse darin anrösten. Die Gnocchi dazugeben und schwenken.

8. Auf Tellern anrichten, mit frischem Spinat garnieren und mit Salz und Pfeffer noch einmal kräftig würzen.

Wir wünschen einen guten Appetit!

Sport und Bewegung im Gemeindegebiet

Unsere Gemeinde bietet verschiedene Bewegungsarten um sich fit zu halten. Es werden immer wieder diverse Kurse, Tanz- und Krafttrainings in unserer Gemeinde angeboten.

JenFit-Workouts und JenFit cross country skiing school

Sogar mit einem eigenen Studio kann Traboch glänzen – bei JenFit Workouts kommt man an seine Grenzen und man sieht die wachsenden Erfolge. Jennifer Fischer motiviert und unterstützt jeden Einzelnen bei seinen Zielen.

Und wer etwas Neues ausprobieren möchte, der kann durch JenFit auch seine Langlaufkünste unter Beweis stellen. Die „cross country skiing school“ ist der erste Anlaufpunkt in unserer Gemeinde.

Mehr Informationen findet ihr unter www.jenfit.at.



Konga in Traboch

Oder man besucht das „Konga“ Training, das von Stefanie Luidold wöchentlich im Turnsaal der Volksschule angeboten wird. Eine Mischung aus Ganzkörpertraining, Tanz und Spaß ist garantiert.

Reinschnuppern lohnt sich auf jeden Fall.

Spaß beim Schwitzen mit „The Jungle Body® mit Stefanie“

Konga® bedeutet:

- ∞ 50 Minuten Workout
- ∞ Mix aus Tanzen, Cardio, Boxen und Muskeltraining zu den heißesten Beats
- ∞ All-in-one Training, das Kalorien verbrennt, die Muskeln stärkt und die Gesundheit fördert
- ∞ Endorphine pur, die die Seele zum Lächeln bringen

Wann?
Montag - 18 Uhr und Donnerstag - 17 Uhr

Wo?
Turnsaal VS Traboch

Anmeldung:
Tel.: 0676 / 46 00 225 oder per E-Mail: stefanie.luidold@icloud.com

Gratis Schnuppertraining jederzeit möglich!

Body Update

Linda Steurer bietet einmal die Woche (Dienstag von 18 bis 19 Uhr) eine umfassende, gesundheitsorientierte Bewegungseinheit im Turnsaal der Volksschule an. Von Wirbelsäulengymnastik, Gleichgewichts- und Stabilitätstraining, Pilates und Stretching über Aerobic und Kräftigungsübungen mit verschiedenstem Equipment, wie Bällen, Stäben und Loop, ist alles dabei.

BODY UPDATE

Dipl. med. Fitness & Sportreha Trainerin
Linda Steurer
+43 676 41 864 82

- Personal Training
- Turnsaal der Volksschule
- Fitness, Pilates & Yoga Kurse (Indoor & Outdoor)
- Faszienmassage, Triggern (Schmerzpunkte Therapie)

bodyupdate83@gmail.com

UNIVERSAL GmbH DRUCKEREI

Ihr regionaler Partner für

GRAFIK, DRUCK & WERBUNG

A-8700 Leoben · Gösser Straße 11 · Tel. 03842/447760 · mail@universaldruckerei.at · www.universaldruckerei.at

Information zu Snus & Nikotinbeutel

Dem Regionalmanagement Obersteiermark Ost ist die Gesundheit und Lebensqualität der Menschen, die in dieser obersteierstarken Region leben, ein Anliegen. Mit dem regionalen Jugendmanagement werden aktuelle Jugendthemen aufgegriffen und angesprochen. Im Rahmen der Elternbildung wird mit Expert*innen verschiedener Fachbereiche zusammengearbeitet, um den Eltern in unserer Region aktuelle und wichtige Informationen zur Verfügung stellen zu können. Die untenstehenden Informationen sind in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention „VIVID“ entstanden.

Snus und Nikotinbeutel – diese kleinen Beutelchen haben Sie wahrscheinlich schon einmal gesehen. Obwohl Snus und Nikotinbeutel als weniger schädliche Alternative zum Rauchen betrachtet werden, gelten sie dennoch nicht als risikofrei. Die kleinen Beutelchen, die Nikotin und Aromen (Tabakbeutel) oder eine feuchte Tabakmischung (Snus) enthalten, werden unter die Oberlippe gelegt bzw. gesteckt. Beide Produkte werden oft als Alternative zum Rauchen verwendet, da sie, ohne

Rauch zu erzeugen, konsumiert werden. Sie enthalten allerdings immer noch Nikotin, also eine abhängig machende Substanz, welche laut Expert*innen zu einer körperlichen und psychischen Abhängigkeit führen kann. Der langfristige Konsum kann demnach auch zu Gesundheitsproblemen wie Bluthochdruck, Herzerkrankungen, Schlaganfällen und Krebs führen. Des Weiteren können Nikotinbeutel und Snus Mundgesundheitsprobleme verursachen, wie Zahnfleischreizungen, Zahnfleischrückgang, Zahnausfall und Krebs im Mund- und Rachenbereich. Aufgrund der hohen Nikotinkonzentration können sie

auch Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Schwindel und Kopfschmerzen auslösen. Wenn Sie oder Ihre Kinder mit dem Konsum von Nikotinprodukten aufhören möchten, oder Fragen zu den Auswirkungen haben, raten Expert*innen zu einem Gespräch mit einem Arzt/einer Ärztin oder einem/einer Gesundheitsexpert*in. Eine weitere Anlaufstelle ist Vivid, die Fachstelle für Suchtprävention.

Nähere Informationen zum Regionalmanagement finden sie unter https://www.obersteierstark.at/starke_region/



NIKOTINBEUTEL & SNUS

Nikotin

Nikotin gelangt über das Blut ins Gehirn. Bei Müdigkeit wirkt es innerhalb von Sekunden anregend. Im Falle von Stress oder Nervosität hat es einen entspannenden Effekt. Vor allem aber: **Nikotin macht äußerst schnell körperlich und psychisch abhängig.**

Snus & Nikotinbeutel

Die kleinen Beutel werden zwischen Lippe und Zahnfleisch geschoben und sind mit Tabak (Snus) oder ohne Tabak (Nikotinbeutel) erhältlich. **ALLE Säckchen enthalten Nikotin**, das über die Mundschleimhaut direkt ins Blut gelangt und gleich abhängig macht wie Zigaretten.

Risiken von Nikotinbeuteln

Nikotinbeutel sind keine Tabakerzeugnisse. Die Einnahme ist daher nicht gesetzlich geregelt und wird für Jugendliche oft als harmlos beworben. **Nikotinbeutel und Snus sind jedoch Suchtmittel.** Das enthaltene Nikotin macht sehr schnell abhängig und ist schädlich für unsere Gesundheit. Eine Überdosis oder Nikotinvergiftung führt zu Übelkeit, Erbrechen, Zittern, Schweißausbruch und Kreislaufzusammenbruch. Langfristig sind schwere Erkrankungen wie Thrombosen, Schädigungen des Gehirns, Krebs uvm. möglich.

Diese Information wird vom Regionalmanagement Obersteiermark Ost in Kooperation mit Vivid und Ihrer Gemeinde zur Verfügung gestellt.



OBER
STEIER
STARK
Jugend

AUFHÖREN? Hol dir Hilfe!
0800/810 013
www.rauchfrei.at

VIVID - Fachstelle für Suchtprävention
Zimmerplatzgasse 13/1
8010 Graz
info@vivid.at
www.vivid.at

wirkt
sucht-
prävention

KINDERGARTEN „ANIMALS KUNTERBUNT“



Das neue Kindergartenjahr hat begonnen – die Arbeit der Pädagogen

Wir sind ein traditioneller Kindergarten und finden es bedeutend, pädagogische Konzepte aus unterschiedlicher Pädagogik anzuwenden.

Der Leitsatz „Hilf mir, es selbst zu tun“ ist vielleicht dem einen oder anderen bekannt, er kommt aus der **MONTESORI-Pädagogik**. Die Kinder werden dabei in Ihrem Drang etwas zu lernen von uns Erwachsenen so unterstützt, dass sie frei und eigenständig Lernprozesse gestalten können. Wir als Erzieher übernehmen dabei eine unterstützende und begleitende Funktion. Die Kinder können im eigenen Tempo

selbstständig, selbstorganisiert und interessenbezogen lernen.

Auch Ansätze der **FREINET-Pädagogik** sind bei uns zu finden. Nachdem wir im offenen System arbeiten, ist Vertrauen besonders wichtig. Es räumt den Kindern ein sehr hohes Maß an Selbstbestimmung ein. Die Kinder werden motiviert den Kindergartenalltag aktiv mitzugestalten. Sie übernehmen dabei Eigenverantwortung, da sie eine Lernwerkstatt selbst leiten oder frei entscheiden können, in welchem Raum sie sich aufhalten möchten. Dadurch wird den Kindern eigenverantwortliches Handeln vermittelt, Kompetenzen werden gefördert und die Persönlichkeit des Kindes kann sich frei entfalten.

Soziales Lernen

Das soziale Lernen hat bei uns im Kindergarten auch einen hohen Stellenwert. Wir versuchen soziale, kulturelle Unterschiede sowie individuelle Interessen und auch Vorerfahrungen der Kinder zu berücksichtigen. Wichtig ist uns dabei, dass Kinder aus verschiedenen Al-

tersklassen lernen können, deswegen befürworten wir auch altersübergreifende Angebote und Unternehmungen.

Eine große Bedeutung und bei uns zu finden, hat **die FRÖBEL-Pädagogik**. Sie stellt das **SPIELEN** in den Mittelpunkt.

Wir als Erzieher bieten den Rahmen, um das freie Spiel zu ermöglichen und anzuregen sowie in unterstützender Funktion zu agieren. Dabei versuchen wir die einzelnen Persönlichkeiten der Kinder zu berücksichtigen.

Nun haben sie etwas über unsere Arbeit mit den Kindern erfahren.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches, spannendes, abwechslungsreiches Kindergartenjahr.

Jedes Kind, das zu uns kommt, soll erleben, jeden Tag wertvoll und erfolgreich zu sein.

Claudia Stiper-Loschat



Neues aus dem Schulleben

Projektstage 3. und 4. Klasse

Ende Juni ging es für die 3. und 4. Klasse nach Mürzsteg in das Kinderhotel Appelhof, wo drei gemeinsame Projektstage verbracht wurden. Vom kreativen Gestalten von T-Shirts über Trampolinspringen und Streichelzoo bis hin zum Reiten und dem Indoorspielplatz war für die Kinder alles dabei. In verschiedenen Gruppen durften sie ihre Ideen umsetzen und ihren Zusammenhalt stärken, beispielsweise beim Staudammbau im Fluss oder beim Floßbauen am See. Die abendlichen Aktivitäten, wie die Kinderdisco und die Fackelwanderung, waren ebenso große Highlights für die Kinder.



Bauernhofbesuch bei Familie Kohlbacher am 23. Juni

Auch heuer durfte die 1. Klasse den wunderschönen Bauernhof der Familie Kohlbacher in Traboch besuchen. Beim gemeinsamen Erkunden des Bauernhofs konnten die Kinder viel Interessantes über das landwirtschaftliche Leben lernen und beobachten. Auch ihre eigenen Eindrücke konnten die SchülerInnen zu Papier bringen. Ein besonderer Dank gilt hier an Christiane Kohlbacher, die uns diese Ausflüge immer wieder ermöglicht!



Abschlussgottesdienst und Verabschiedung der 4. Klasse am 7. Juli

An einem wunderschönen Sommertag im Rahmen des Schulschlussgottesdienstes verabschiedeten wir die 17 SchülerInnen der 4. Klasse. Wir wünschen den Kindern für ihre neuen Aufgaben alles erdenklich Gute und viel Erfolg!

Schön, dass ihr an unserer Schule wart!

Wandertag Schulschluss

Der Wandertag zu Schulschluss fand in der letzten Schulwoche statt. Der Wettergott meinte es mit uns allen sehr gut und so konnten die Schülerinnen und Schüler der VS Traboch mit ihren Klassenlehrerinnen und Begleitpersonen bei Traumwetter Richtung Wolfseisenkreuz von der Schule aus starten. Die Gruppe benötigte ungefähr zwei Stunden



den für das Erreichen des Ziels. Zwischendurch wurden immer wieder kleine Pausen eingelegt. Am Wolfseisenkreuz wurde eine große Jausenpause eingelegt und danach wurde der Heimweg angetreten.



Energieprojekt

In den letzten Schulwochen vor den großen Sommerferien durfte die Volksschule Traboch einen Gast begrüßen. Herr Sorin Chermaci besuchte die 4.Klasse zwei Mal, um mit ihr ein Energieprojekt durchzuführen. Die Kinder lernten alles rund um Strom, Stromerzeugung und selbstverständlich auch über den Stromverbrauch.

Nach diesen lehrreichen Einheiten bekamen die Schülerinnen und Schüler der 4.Klasse eine Urkunde. Sie wurden als „Energieschlaumeier“ ausgezeichnet.

Schulstart September

Im Herbst starteten 14 ErstklässlerIn-



nen mit der Schule. Insgesamt begrüßten 51 SchülerInnen das neue Schuljahr in Traboch. Wir wünschen allen Kindern viel Freude beim Schreiben, Lesen und Rechnen sowie eine schöne Zeit in der Volksschule!



Julia Elisabeth Bertignol – eine neue Lehrerin in der Trabocher Volksschule

Mein Name ist Julia Elisabeth Bertignol und ich wohne in Graz. Ursprünglich komme ich aus Leoben, aber ich bin für das Studium nach Graz gezogen. Ich bin 22 Jahre alt und habe diesen Sommer meinen Bachelor an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum absolviert.

Diesen Oktober starte ich mit meinem Masterstudium an derselben Universität.

Hobbies...

In meiner Freizeit verbringe ich die meiste Zeit in der Natur: im Sommer bin ich gerne surfen, klettern oder wandern und im Winter gehe ich Skitouren, Schifahren oder bouldern.

An regnerischen Tagen verbringe ich meine Zeit mit einem guten Buch.

Was mir wichtig ist...

Für mich stellt das Lesen einen besonders großen Stellenwert dar, worüber ich mich über die Kooperation mit der Bücherei doppelt freue.

Ich möchte den Kindern Freude am Lernen vermitteln und die Unterrichtsinhalte für meine SchülerInnen begreifbar machen.

Ich freue mich sehr ein Teil dieser großartigen Schule sein zu dürfen und die 3. Klasse ab heuer zu übernehmen.



Aus der Nachmittagsbetreuung

Abschiedskino

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir auf die letzten Tage vor den Sommerferien zurück. Wir freuen uns, viele neue Gesichter in der Nachmittagsbetreuung begrüßen zu dürfen und frisch erholt nach den Sommerferien wieder zu starten. Doch wir müssen uns auch von unseren lieben Viertklässlern verabschieden. In der Nachmittagsbetreuung geschieht dies natürlich mit dem lang ersehnten Abschlusskino, welches immer in der letzten Schulwoche stattfindet und schon zur Abschlussstradition geworden ist.



Teamgeist

Vor allem in den letzten Wochen sind die Kinder nochmal richtig als Team zusammengewachsen. Die vielen Regentage hatten auch einen Vorteil: Der Turnsaal wurde sehr häufig besucht. Die Kinder durften sich austoben, durch Parcours klettern und verschiedene Mannschaftsspiele ausprobieren. Besonders Floorball, das viele Kinder zuerst noch gar nicht kannten, wurde zum neuen Lieblingsspiel. Es war spannend zu beobachten, wie die Kinder selbst ihre Teams einteilten, die Regeln festlegten und sie auch versuchten, sich alle daran zu halten. So wurden viele intensive Matches gespielt und auch das Verlieren als Team konnte gelernt werden.



Erdbeerland

Als auch bei uns das sonnige Wetter ankam, wurde unsere tägliche Obstjause nach einem Besuch im Erdbeerland mit ein paar frischen Erdbeeren noch einmal ergänzt. Nach der Hausaufgabe machten wir uns gemeinsam auf den Weg und spazierten zum Trabocher Erdbeerland, wo wir in kürzester Zeit alle Jausenboxen und Eimer mit den leckersten Erdbeeren befüllt und die eine oder andere auch verkostet haben. Mit vollen Bäuchen und jeder Menge Erdbeeren marschierten wir anschließend zurück zur Schule, wo der Rasensprenger bereits zur Abkühlung auf uns wartete.



Ferienbetreuung

Nachdem sich das Schuljahr dem Ende zugeneigt hat, wurde die Nachmittagsbetreuung zur Ferienbetreuung umfunktioniert und öffnete die Türen nun vormittags.

An heißen Tagen wurde am Spielplatz gespielt und auch eine Wanderung zum Trabochersee unternommen. Es wurde im Wald gespielt und gepicknickt. Ganz ohne Schulstress konnten sich die Kinder austoben und die Natur erkunden. An regnerischen Tagen wurden die Bügelperlen rausgeholt und die schönsten Kunstwerke gestaltet. Die Bauecke konnten die Kinder einmal ganz für sich allein benutzen, ohne alles am Ende des Tages wieder auseinander bauen zu müssen.



Nun freuen wir uns schon auf ein neues, spannendes und abwechslungsreiches Schuljahr und heißen unsere Schulanfänger in der Nachmittagsbetreuung herzlich willkommen.



Vom Schreibtisch des Musikschuldirektors



Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen!

Seit September dürfen wir drei neue Lehrkräfte an der Musikschule Mautern/Liesingtal an den Instrumenten Querflöte, tiefes Blech und Gitarre/E-Gitarre, begrüßen:



Stefanie Liang (Querflöte)

Die Flötistin Stefanie Liang BA MA MA, wurde in Oberösterreich (Steyr) geboren. Sie studierte Instrumentalpädagogik und Konzertfach im Hauptfach Querflöte an der Gustav Mahler Privatuniversität in Klagenfurt und zeitgleich Musikwissenschaft an der Kunstuni-

versität Graz. Ihr besonderes Interesse für das Musiktheater führte dazu, dass sie während des Studiums zahlreiche Praktika im Bereich Opern- und Operettenregie absolvierte und für mehrere Jahre an der Oper Graz im szenischen Dienst arbeitete. Zudem ist es ihr persönlich ein großes Anliegen, der jungen Generation die Freude an der Musik zu vermitteln, weswegen sie bereits vor Abschluss ihres Studiums in der Musikschule in Strengberg und St. Pantaleon-Erla (Gemeindeverband Oberes Mostviertel) in Niederösterreich als Querflötenlehrerin tätig war. Seit Juli 2023 ist sie Universitätsassistentin am Institut für Kunst- und Musikwissenschaft in Graz und setzt ihre musikwissenschaftlichen Studien in Form eines Doktoratsstudiums fort. Sie freut sich sehr, dass sie ab September 2023 zudem als Querflötenlehrerin an der Musikschule Mautern tätig ist und ihre Faszination für die Musik Schülerinnen und Schülern weitergeben darf.



Tobias Zeiser (tiefes Blech)

Tobias Zeiser wurde 1998 in Rottenmann in der Steiermark geboren. Im Alter von 8 Jahren begann er Tenorhorn zu lernen, später mit 15 Jahren auch die Posaune bei Mag. Bernhard Holl.

Nach der Matura am Stiftsgymnasium Admont und dem Präsenzdienst bei der Gardemusik Wien studierte er anfangs in Graz bei Prof. Wolfgang Strasser (Wiener Philharmoniker) und später in Eisenstadt bei Prof. Andreas Eitzinger (Tonkünstler Orchester NÖ) Konzertfach und IGP Posaune.

Er nahm an Meisterkursen von Peter Steiner, Kelton Koch, Mark Gaal, Stefan Schulz und Malte Burba teil. Seit 2017 ist er regelmäßig als Substitut in der Oper Graz, bei den Grazer Philharmonikern und im Tonkünstler Orchester NÖ tätig. Außerdem spielte er im Landesjugend Blasorchester Steiermark und in der Big Band der KUG Graz.

Neben seinen Unterrichtstätigkeiten an der Musikschule in Mautern/Stmk, St. Gallen/Stmk und an der LMS Sierning in OÖ spielt er traditionelle und moderne Blasmusik im Ensemble "Blech & White" und alpenländische Volksmusik bei der "SunnwendMusi". Seit 2018 ist Tobias Zeiser Kapellmeister bei der TK St. Gallen. Zurzeit studiert er im 2. Konzertfach Diplom bei Gabriel Antão (Tonkünstler Orchester NÖ) am Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt.



Heimo Hofer (Gitarre/E-Gitarre)

Heimo Hofer wurde 1981 in Graz geboren und wohnt in Rechberg in der Steiermark.

Im Alter von zwanzig Jahren begann er ein einjähriges Intensivstudium für E-Gi-

tarre am Vienna Guitar Institute und schloss mit einem Diplom ab. Danach besuchte er fünf Jahre das Johann Joseph Fux Konservatorium in Graz, Studienlehrgang Rock und Populärmusik. Zeitgleich besuchte er das Konservatorium VMI in Wien, Studienrichtung Jazz und Populärmusik.

Seine Lehrbefähigung absolvierte er mit Auszeichnung am Kärntner Landeskonservatorium, (Jetzt - Gustav Mahler Privatuniversität für Musik) Studienrichtung IGP Jazz und Populärmusik bei Prof. Thomas Wallisch.

Er ist Gewinner verschiedener Auszeichnungen und Castings (z. B. Luttenberger Klug) - unter anderem bester Gitarrist, Newcomer 2005.

Er sammelte Band und Bühnenerfahrung vor allem bei seinen eigenen Bands Nova, Triad (Heavy Metal), Riverine (Rock)...

Heimo Hofer ist außerdem Gitarrist von Guitar on the Go Quartett (Jazz), Luttenberger Klug (Pop), Dominik Ofner (Volks-Rock'n'Roll - Sänger Schürzenjäger), Musikverein Hengsberg (Leitung Landeskapellmeister Manfred Rechberger).

Wir wünschen viel Freude beim Unterrichten im Liesingtal und viel Erfolg!

Instrumentenwerbungen

Vor allem am tiefen und hohen Blech wurden im September Instrumentenwerbungen in den Volksschulen des Liesingtales durchgeführt. Es konnten so einige Neuzugänge an diversen Instrumenten verzeichnet werden. Unser Schnuppergutschein, der u.a. auch auf



unserer Homepage zum Download steht, wurde anschließend wieder vielfach in Anspruch genommen.

Kurze Rückschau in den Sommer:

Woche der steirischen Musikschulen und Jahresschlusskonzert in Kammern.

Von 19. - 23. Juni fand in der Steiermark wieder die „WOCHE DER STEIRISCHEN MUSIKSCHULEN“ statt. Dabei werden verstärkt musikalische Projekte in der ganzen Steiermark durchgeführt.

Als besonderes Highlight gab es heuer eine „Klangwolke der steirischen Musikschulen“. Unser großes Open Air-Abschlusskonzert auf der Bühne des Marktplatzes in Kammern war für die Musikschulklangwolke im Liesingtal der geeignete Rahmen! Neben den vielen großartigen Darbietungen unserer Schüler*innen vor einem großen Auditorium konnte sich vor allem das Jugendblasorchester unter Kap. Max Matschedolnig besonders in Szene setzen. Bgm. Karl Dobnigg erwähnte darüber hinaus die wertvolle Arbeit der Musiklehrer*innen im Liesingtal und St. Peter/Fr. in seiner Ansprache.

Dir. Pfatschbacher referierte zu den sehr weit gespannten bildungspolitischen Anforderungen an die Musikschulen. „Einerseits geht es um die

Heranbildung des Nachwuchses für das Amateurmusikwesen, für die Blasmusikvereine und musikalischen Vereinigungen. Andererseits sind Musikschulen die bedeutendsten Talenteschmieden für den künstlerischen Nachwuchs in der voruniversitären Ausbildung“.

Zahlreiche Schüler*innen wurden auch die Urkunden und Abzeichen für die bestandenen Übertrittsprüfungen und Leistungsabzeichen im Rahmen der Veranstaltung von Bgm. Dobnigg und Dir. Pfatschbacher überreicht. Allen nochmals herzliche Gratulation! Auch der Wettergott hatte ein Einsehen und so konnte wieder einmal ein wunderschönes Abschlusskonzert der Musikschule Liesingtal stattfinden. Herzlichen Dank nochmals an die Marktgemeinde Kammern für die professionelle Ausrichtung der Veranstaltung!

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Entgegenkommen und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute sowie unserer SchülerInnen ein erfolgreiches musikalisches Schuljahr!

Ihr Prof. Dr. Friedrich Pfatschbacher (Direktor der Musikschule Mautern/Liesingtal)



SCHULKOSTENBEITRÄGE 2023/24

Für SchülerInnen gelten folgende Jahresbeiträge:

Hauptfächer o. SchülerInnen: € 514,00
Erwachsene: € 994,00 (1-3 SchülerInnen)

Kursunterricht o. SchülerInnen/Erwachsene:
€ 254,00 (ab 6 SchülerInnen), € 381,00 (4-5 SchülerInnen)

A.o. Tarif (neu für Erwachsene):
€ 994,00/497,00 (halbe Stunde möglich),
Lehrmittelbeitrag: € 5,00



Impressionen des Abschlusskonzertes der Musikschule Liesingtal

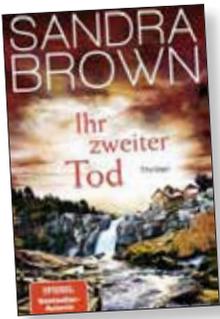
ZÖHRER
ZÖHRER

ZÖHRER[®]
HIGH-END ELEKTROTECHNIK

ELEKTRISIEREND GUT
ELEKTRISIEREND GUT
ELEKTRISIEREND GUT

WWW.ELEKTRO-ZOEHRER.AT | ELEKTRO • INDUSTRIE • DATEN
ZÖHRER GMBH | LINDENWEG 3 | 8772 TRABOCH
+43 3833 8412 | OFFICE@ELEKTRO-ZOEHRER.AT

Neues aus der Bücherei:



Ihr zweiter Tod (Sandra Brown):

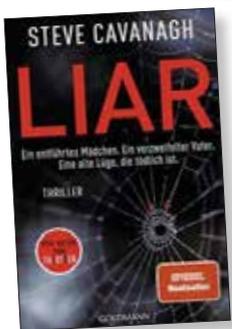
Zach Bridger steht vor einer schweren Entscheidung: Er muss über das Schicksal seiner Ex-Frau entscheiden, die nach einem brutalen Angriff ins Koma gefallen ist. Sollen die lebenserhaltenden Maßnahmen abgeschaltet werden? Zach wehrt sich, diese Entscheidung zu treffen, doch als die Staatsanwältin ihm klar macht, dass Ethan Clark seiner gerechten Strafe entgeht, solange Rebecca noch am Leben ist, will Zach seine Entscheidung überdenken. Ethan Clark aber auch Rebeccas Eltern wollen jedoch mit allen Mitteln verhindern, dass Zach die lebenserhaltenden Maschinen abschalten lässt.

Wieder ein sehr spannender Thriller von Sandra Brown.



Rache (Andreas Gruber):

Mehrere Männer im besten Alter, erfolgreich und vermögend, kommen auf mysteriöse Weise ums Leben – und alle haben sich kurz vor ihrem Tod mit derselben geheimnisvollen Frau getroffen. Ein neuer Fall für Kommissar Walter Pulaski und Anwältin Evelyn Meyers.



Liar (Steve Cavanagh):

Leonard Howell durchlebt einen Albtraum: Seine Tochter Caroline wurde entführt und dabei lebensgefährlich verletzt. Nur einem Mann traut Howell zu, sie zu retten: Eddie Flynn. Eddie weiß, wie es ist, eine Tochter zu verlieren. Und als ehemaliger Betrüger und Spitzenanwalt kennt er alle Tricks, um seine Gegner hinter das Licht zu führen. Doch die Lösegeldübergabe scheitert und bald weiß Eddie selbst nicht mehr, wer die Wahrheit sagt und wer lügt.



Die Herrscherin von Rom (Santiago Posteguillo):

192 n. Chr.: Das römische Reich leidet unter der Herrschaft von Kaiser Commodus. Als er einer tödlichen Intrige zum Opfer fällt, kämpfen die mächtigsten Männer Roms um die Nachfolge. Unterdessen schmiedet Julia Domna, Gattin des Statthalters Septimius Severus, eigene ehrgeizige Pläne. Sie will über ihre Feinde triumphieren und an der Seite ihres Gatten auf dem Thron sitzen. Der Nr. 1 Bestseller aus Spanien.



Wie zählt man eine Lady? (Stephanie Laurens):

Lord Drake Varisey, Erbe des Duke of Wolverstone, muss ein Komplott vereiteln, dass die Grundfesten des englischen Königreichs zu erschüttern droht. Und die Einzige, die ihm dabei helfen kann, ist ausgerechnet Lady Lousia Cynster, im ganzen Land als „Lady Wild“ bekannt. Doch Lousia, die schon länger ein Auge auf den Lord geworfen hat, erkennt ihre Chance, dem eingefleischten Junggesellen klarzumachen, dass sie zueinander gehören.

Vom ASFC-Leoben/Timmersdorf (Flieger) wurden der Bücherei Traboch drei Jugendbücher, verbunden mit einem Gratisrundflug, zur Verfügung gestellt. Ich möchte mich auf diesem Wege sehr herzlich für die überaus großzügige Spende bedanken!

Bis zum Wendepunkt – eine Fußballnovelle (Lesung mit Heinz Kröpfl):

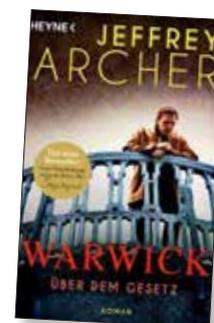
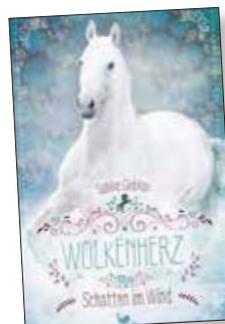
Bereits im April 2023 fand eine Lesung mit Herrn Heinz Kröpfl aus seinem Buch „Bis zum Wendepunkt – eine Fußballnovelle“ statt. Herr Kröpfl stammt aus unserer Nachbargemeinde St. Michael und erhielt bereits viele Auszeichnungen. Zu dieser Lesung erschien er standesgemäß im Fußballdress und konnte das Publikum in seinen Bann ziehen. „Bis zum Wendepunkt“ ist bereits das 16. Buch von Herrn Kröpfl. Es ist sehr flüssig geschrieben, spannend zu lesen, stimmt jedoch manchmal auch nachdenklich.

Herr Kröpfl verfügt über einen enormen Wortschatz und einen außergewöhnlichen Schreibstil, was seine Bücher so einzigartig macht.



Die Bücherei ist jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Kommen Sie doch einmal vorbei und überzeugen Sie sich selbst von dem reichhaltigen Angebot an Büchern für Kinder und Erwachsene sowie Spiele.

Ihre Büchereileiterin
Sabine Prettner





ADEG



Sattler

8772 Timmersdorf, Hauptstraße 39
Telefon: 03833/8244

*Der Klassiker
bei jedem Fest!*

Die Freiwillige Feuerwehr Madstein-Stadlhof berichtet:

Bereichsjugendleistungsbewerb in Weißkirchen

Am 10.06. konnte unsere Jugend ihr Können beim Bereichsjugendleistungsbewerb in Weißkirchen unter Beweis stellen. Trotz der hohen Temperaturen wurde bis zum Ende gekämpft und somit nicht nur gewonnen, sondern auch gesiegt. Die Mannschaft, welche im Bereichsjugendleistungsbewerb in Bronze angetreten ist, konnte durch ihre Leistung den Pokal für den Bezirkssieger mit nach Hause nehmen.



Wir gratulieren:

- Julian Tautschnig, Martin Fischbacher, Lilly Preissl-Hafellner und Celine Lagler zum Bereichsfeuerwehrleistungsbewerbspiel in „Bronze“,

- Luca Lagler, David Schuchaneg, Elias Wieser, Manuel Wieser und Dominik Klammer zum Bereichsfeuerwehrleistungsbewerbspiel in „Silber“,

- Daniel Hackl, Eva Hackl, Dominik Klammer, Luca Lagler, Manuel Fellner (Feuerwehr Göss), Fabian Molinaro, Fabian Preissl-Hafellner, Elias Wieser und Manuel Wieser zum Bezirkssieger im Bereichsjugendleistungsbewerb in „Bronze“.

Vor der Schlusskundgebung durften sich die Mannschaften der Feuerwehrjugend noch im Freibad Weißkirchen abkühlen.



T03 Ölbindearbeiten Kreisverkehr Traboch

Am 26.06. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof um 02:40 mittels Sirenenalarm zu Ölbindearbeiten zum Kreisverkehr Traboch alarmiert.

Beim Erkunden wurde festgestellt, dass es sich um eine rund 100m lange Dieselspur handelt, welche sich durch den Kreisverkehr bis auf die Autobahnauffahrt A9 zog.

Von der Feuerwehr wurden mittels Ölbindemittel die ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden und die Straße wieder für den Verkehr freigegeben.



80er Geburtstagsfeier

Am 30.06. gab es bei der Feuerwehr Madstein - Stadlhof etwas zu feiern.

Unser langjähriger Kamerad Josef Hinterholzer feierte seinen 80. Geburtstag.

Josef wurde vom Kommandanten Andreas Hinterholzer am Nachmittag mit dem MTFa in der SeneCura-Pflegeeinrichtung in Kammern abgeholt.

Nach der Geschenkübergabe konnte bei einem Essen und ein paar Getränken noch über alte Zeiten geredet und diskutiert werden. Das Kommando und die Kameraden der FF Madstein - Stadlhof gratulieren unserem "Sepp" hiermit nochmals zu diesem besonderen, runden Geburtstag!



Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen in Voitsberg

Am 09.07. konnten unsere Retter von Morgen wieder einmal im Rampenlicht stehen.

Beim Feuerwehrjugendleistungsbewerb auf Landesebene in Voitsberg konnte bei der Feuerwehrjugend der Feuerwehr Madstein - Stadlhof die weiße Fahne gehisst werden.

Mit Stolz dürfen wir verkünden, dass alle unsere Jugendfeuerwehrmitglieder ihr Leistungsabzeichen mit nach Hause nehmen konnten. Da ein solcher Bewerb natürlich auch für unsere jungen Retter sehr anstrengend ist, fuhren unsere Betreuer nach dem Bewerb mit der Jugendmannschaft ins Schlossbad Bärnbach, wo sie sich vor der Schlusskundgebung am Sportplatz Voitsberg noch ein wenig abkühlen und sich bei einem Mittagessen stärken konnten.

- Luca Lagler,
- Manuel Fellner (Feuerwehr Göss),
- Fabian Molinaro,
- Fabian Preissl-Hafellner,
- Elias Wieser,
- Manuel Wieser



Nach einigen anstrengenden Wochen an Training konnten, nach einem gemeinsamen Abendessen im Feuerwehrhaus Madstein, die Jugendlichen in die wohlverdienten Ferien entlassen werden.

Folgende Jugendfeuerwehrmänner und Jugendfeuerwehrfrauen konnten ein Abzeichen mit nach Hause nehmen:

Bewerbsspiel der Feuerwehrjugend 1 in Bronze:

- Julian Tautschnig & Martin Fischbacher,
- Lilly Preissl-Hafellner & Celine Lagler

Bewerbsspiel der Feuerwehrjugend 1 in Silber:

- Luca Lagler & Dominik Klammer,
- Elias & Manuel Wieser,
- Dominik Klammer & David Schuchaneg

Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Bronze:

- Daniel Hackl,
- Eva Hackl,
- Dominik Klammer,

Ferienprogramm Gemeinde Trauboch

Am 22.07. wurde am Schotterteich in St. Michael der Ferienprogramm punkt „Feuerwehrbootfahren“ abgehalten. Gemeinsam mit den Bootsführern der Feuerwehr St. Michael konnten die Traubocher Kinder einen spannenden und ereignisreichen Tag beim Bootfahren in St. Michael verbringen.



T03V Verkehrsunfall A9 Pyhrnautobahn

Am 03.08. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof um 12:26 zu einem Verkehrsunfall auf die A9, Pyhrnautobahn, alarmiert. Aus noch ungeklärter Ursache kam es auf Höhe der Auffahrt Traboch zu einem Zusammenstoß zwischen einem PKW und einem LKW. Durch den Aufprall kam der PKW ins Schleudern und touchierte die Mittelgleitschiene. Bei dem Unfall blieben alle Beteiligten zum Glück unverletzt. Aufgabe der Feuerwehr war es die Verkehrsfläche abzusichern, das ausgelaufene Betriebsmittel zu binden und die Straße zu reinigen.



Übung Airbag und Rückhaltesysteme

Am 04.08. konnte bei der Feuerwehr Madstein - Stadlhof wieder eine lehrreiche und interessante Übung über Airbag und Rückhaltesysteme abgehalten werden.

Unser Kamerad Thomas Fiedler schulte über die Gefahren, die von einem Airbag im Einsatz ausgehen können, welche Systeme in neuen Autos verbaut

sind und wie man diese entschärft bzw. wie man Unfälle vermeiden kann.

Als Highlight der Übung wurde ein Airbag gesprengt, damit die Kameraden eine Vorstellung davon haben, wie dieser funktioniert und mit welchem Druck sich der Airbag entfaltet. Danke auch an Auto Zach BetriebsgesmbH, welche den Airbag für die Übung gespendet hat.



Fetzenmarkt

Am 19.08. wurde bei der Feuerwehr Madstein - Stadlhof wieder der Fetzenmarkt abgehalten.

Nach einer anstrengenden Woche des Vorbereitens und Sammelns konnte wieder pünktlich um 08:00 der Fetzenmarkt mittels Sirene eröffnet werden. Nach dem ersten Ansturm auf die Stände wurden die Besucher mit Livemusik von „Die Breitenegger“ unterhalten.

Dank unseres Teams am Grillstand und dem Team hinter der Bar wurden unsere Besucher wieder bestmöglich mit Essen und Getränken versorgt.

Die Kameraden der Feuerwehr Madstein - Stadlhof bedanken sich bei den zahlreichen Besuchern.



Neues KHD (Katastrophenhilfsdienst Fahrzeug) Fahrzeug in Madstein

Anfang September konnten die Kameraden der Feuerwehr Madstein - Stadlhof ihr neues Fahrzeug in Empfang nehmen.

Das neue Fahrzeug, welches durch Lohr Magirus aufgebaut wurde, ist ein Bereichsfahrzeug für den Katastrophenhilfsdienst für die gesamte Steiermark. Da auf ein solches Fahrzeug viele technische Geräte verbaut werden müssen, wird das Projekt erst Anfang 2024 fertig gestellt. Anbei aber schon ein erster Eindruck vom neuen Fahrzeug.



Viele weitere Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Madstein - Stadlhof, die den Umfang von „Unser Traboch“ sprengen würden, finden Sie auch auf www.ff-madstein-stadlhof.at, auf Facebook und Instagram.

Bericht: LM d.V. Manuel Wallis
Fotos: FF Madstein - Stadlhof

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Traboch-Timmersdorf:

Einsätze

Einsatztechnisch wurden wir in den letzten Monaten neben Ölbindearbeiten, einem Brandmeldealarm und einer Türöffnung auch zu zwei Verkehrsunfällen gerufen:

Am 3. August wurden wir um 12:26 Uhr mit dem Einsatzbefehl „PKW gegen LKW“ auf die A9, kurz nach der Auffahrt Traboch, gerufen. Dort kam es zu einem Zusammenstoß zwischen einem PKW und einem Sattelaufleger. Dabei kam der PKW ins Schleudern und touchierte die Mittelleitschiene. Beide Fahrzeuginsassen und der LKW-Lenker blieben zum Glück unverletzt. Nach Reinigung der Verkehrsfläche und Abtransport des verunfallten Fahrzeuges durch ein Abschleppunternehmen konnte die Fahrbahn wieder freigegeben werden.



Um 2:46 Uhr wurden wir am 27. August aus dem Schlaf gerissen und zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen auf der A9 zwischen Raststation Kammern und Traboch alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehren am Einsatzort wurden bereits zwei verletzte Personen vom Roten Kreuz erstversorgt und anschließend mit Verletzungen unbestimmten Grades in umliegende Krankenhäuser gebracht.



ERFOLGREICHE BRANDDIENSTLEISTUNGSPRÜFUNG

Am 15. Juli fand nach langer Vorbereitungszeit die Abnahme der Branddienstleistungsprüfung (BDLP) in der Stufe 1 Bronze statt.

Bei der Prüfung gilt es drei Szenarien wie einen Holzstapelbrand, einen Flüssigkeitsbrand oder einen Scheunenbrand zu beüben, wobei ein Szenario am Prüfungstag gezogen wird und in einer bestimmten Zeitspanne absolviert werden muss. Ebenfalls werden die Geräte aus dem Fahrzeug abgefragt, die bei geschlossenen Geräteraum zu zeigen sind. Zusätzlich wird theoretisches Wissen rund um den Branddienst geprüft.

Die Gruppe, bestehend aus den Kameraden Matthias Stiper, David Putzenbacher, Lukas Stiper, Markus Fraissl, Paul Strasser, Daniel Köberl und Julian Köberl, konnte die Leistungsprüfung positiv absolvieren und anschließend das begehrte Abzeichen vom Abschnittsfeuerwehrkommandant Hans-Peter Moder entgegennehmen.

Weitere aktuelle Informationen rund um die Tätigkeiten gibt es auf Facebook oder www.feuerwehr-traboch.at.

EINSÄTZE MAI BIS AUGUST

2. Juni	Türöffnung
6. Juni	Ölbindearbeiten
26. Juni	Ölbindearbeiten
3. Juli	Türöffnung
3. August	Verkehrsunfall A9
27. August	Verkehrsunfall A9

Massage-Stube
WALTRAUD

Gerne wende ich meine langjährige Erfahrung in unterschiedlichen Massagetechniken auch bei Ihnen an.

„Geht es dem Körper gut, geht es der Seele gut“

0676 / 483 78 77
Hauptstraße 17
8772 Timmersdorf

www.massagestube.at
waltraud.angerer@massagestube.at

MV Löwenstein feiert mit seinem Partnerverein

Besuch beim Musikverein Traboch in der Steiermark

LÖWENSTEIN

Drei Tage lang feierten 35 Musiker des Musikvereins Löwenstein in der Steiermark mit ihrem Partnerverein das Jubiläum „150 Jahre Musikverein Traboch“. Der Auftaktnachmittag war von einem herzlichen und musikalischen Empfang geprägt. Steirische Weine und das steirische „Gösser Bier“ flossen in Strömen. Schnell verzehrt war die aus Löwenstein mitgebrachte Hefeteig-„Lyra“. An deren Ästen waren die Jahreszahlen der nunmehr 16 Besuche und Gegenbesuche „aufgespritzt“. Die Freund- und Partnerschaft besteht seit 1966. Die musikalische Vereinspatenschaft aus dem Jahr 1971 war die Basis für eine Gemeindepatschaft zwischen Löwenstein und Traboch, die 1982 besiegelt wurde.

Umzug und Party

Ein Höhepunkt der offiziellen „Geburts-tagsfeier“ war der Marschumzug von

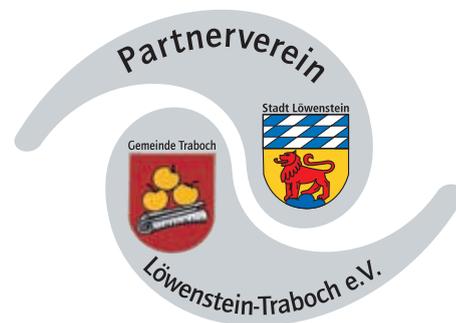
acht befreundeten Kapellen aus der Obersteiermark. Den anschließenden Massenchor begleitete die Löwensteiner Kapelle. Diesen Auftritt dirigierte Kapellmeister Martin Temmel und sein Vater Alfred Temmel. Sie komponierten auch die Märsche „Durchs Liesingtal“ und „Hoch Löwenstein“. Fünf Blaskapellen unterhielten dann in der Festhalle. Die 13-Mann-Besetzung „PS:Reloaded“ begeisterte schwungvoll-fetzig bis zum frühen Morgen.

Frühschoppen

Den Sonntag prägten der Festgottesdienst und ein Frühschoppenkonzert der Löwensteiner Musiker. Unter der Leitung von Manfred Keicher sorgten „Hoch drobn auf dem Berg“ und die seit 1991 als Marsch verfasste Löwensteiner Nationalhymne „Hoch Löwenstein“ für Stimmung.

Geschenke

In das Jubiläumskonzert waren die Übergabe der Geburtstags- und Freundschaftsgeschenke eingebettet. Der MV



Löwenstein nahm einen „steirischen“ Apfelbaum „Kronprinz Rudolf“ mit nach Löwenstein. Der wächst nun auf der vereinseigenen Wiese neben der Lager-scheune. Die Trabocher Freunde freuten sich über ein Quartett Magnumflaschen Wein und eine gedrehte Weltkugel mit der Notenfolge von „Hoch Löwenstein“.

Heimreise

Ihre Heimreise starteten die Löwensteiner Musiker mit dem beiderseitigen Versprechen der Trabocher Obfrau Christine Fahrner und Jutta Obermeyer, 1. Vorsitzende des MV Löwenstein, sich 2025 zum 70-jährigen Jubiläum des MV Löwenstein zu treffen.



Geschenkeaustausch: (v. l.) Till Hörger, Christine Fahrner, Martin Temmel, Jutta Obermeyer, Jochen Steinmann.

Überwältigende Gastfreundschaft

Delegation aus österreichischer Partnergemeinde zu Gast – Fast 200 Besucher erleben Singgemeinschaft Traboch in der Alten Kelter

Von Gustav Döttling

LÖWENSTEIN „Ich bin total überrascht. Nie hätte ich erwartet, dass montags so viele Gäste kommen“, sagte Dieter Bopp. Der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Löwenstein-Traboch begrüßte zum kulturellen Höhepunkt des Besuchs einer Delegation aus der österreichischen Partnergemeinde fast 200 Besucher in der Alten Kelter von Höblinsülz.

Die Besucher erlebten mit dem gemischten Chor unter der Leitung von Birgit Feldbaumer einen genussreichen Liederabend mit Maultaschen und Wein: 220 Maultaschen hatten Elke und Guido Schock vom Partnerschaftsverein vorbereitet. Diese servierte der Verein „Mir mache Ebbes“ mit Kartoffelsalat nach dem Konzert.

Auf dem Konzertprogramm standen 24 Heimatlieder, Schlager und Pop-Balladen. Die launige und humorvolle Moderation durch Sänger und Moderator Christian Stary rundete zum Vergnügen des begeisterten Publikums das Partnerschafts-Highlight ab. Birgit Feldbaumer

dirigiert die 1970 gegründete Singgemeinschaft seit 2009.

„Froher Mut bei dem Gesang, gibt dem Liede hellen Klang“: Mit ihrem gesungenen Wahlspruch eröffnete die Singgemeinschaft Traboch den Konzertabend. Immer wieder brandeten beim zweistündigen Konzert Applaus auf. Alpenländische Klänge waren ebenso zu hören wie bekannte Wein- und Trinklieder oder der Schlager „Marmor, Stein und Eisen bricht“. Rhythmischen Beifall erteten Birgit Feldbaumer und Tenor Gerhard Stubenberger für ihr Duett von „Shallow“ aus dem Film „A Star Is Born“.

Alpenländischer Dialekt

Das Publikum feierte die Männer des Chores für ihre österreichischen und steirischen Heimatlieder. „Ich liebe diese Lieder, und finde es interessant, dass im alpenländischen Dialekt gesungen wird“, schwärmte Konzertbesucherin Rita Leiß. „Die volle Kelter zeigt, wie wichtig den Löwensteinern die Partnerschaft mit Traboch ist“, sagte Bürgermeister Klaus Schifferer.

„Die Gastfreundschaft, die wir hier immer erleben, ist grandios“, bedankte sich Trabochs Bürgermeister für das vom Partnerschaftsverein organisierte dreitägige

Besuchsprogramm. Das begann am Samstag mit einem Sektempfang im Weingut Koppenhöfer und setzte sich mit zwei intensiven „Feiertagen“ beim Musik- und Weinfest des Musikvereins Löwenstein fort. Die Gäste erlebten eine Weinwanderung und eine Kellerführung mit WG-Vorstand Otto Freyer. Die Singgemeinschaft bereicherte den Festgottesdienst und bei einer Wanderung von den Windrädern zur Burgruine Löwenstein genossen die 45 Besucher den reizvollen Blick in die Weinberglandschaft. Der Löwensteiner Luft- und Raumfahrtingenieur Till Hörger führte die Gäste aus Traboch am Montag zur DLR-Besichtigung nach Lampoldshausen, ehe im Löwensteiner Weingut Bihlmayer Kaffee, Kuchen und Weine aus allen Löwensteiner Weingütern auf dem Besuchsprogramm standen.

Zugehörigkeitsgefühl

„Die Gastfreundschaft ist einfach überwältigend“, lobte Rosemarie Schmid, erste Vorsitzende der Singgemeinschaft, die zum ersten Mal in Löwenstein weilte. „Es ist gigantisch, dass die Kelter so voll ist. Das vermittelt uns das Gefühl, wir gehören dazu“, freute sich Christian Stary. „Löwenstein ist immer eine Reise wert“, meinte Ewald Tauderer, Amtsleiter a.D. im Trabocher Gemeindeamt.



Der Musikverein berichtet

Zwei Jubilare

Wir möchten zwei Menschen, die jahrzehntelang unserem Verein verbunden waren, von Herzen gratulieren:

Ernst Köck zu seinem 50. Geburtstag:

Ernst ist seit 1987 Mitglied beim Musikverein Traboch. Er ist weder für die Gemeinschaft noch als absolutes Organisationsgenie in unserem Verein wegzudenken und bestimmt seit Jahrzehnten als Organisationsreferent und seit 2014 auch als Obmannstellvertreter maßgeblich die Geschicke unseres Vereins mit. Daher war es für uns selbstverständlich, Ernst an seinem Jubeltag mit klingendem Spiel zu überraschen und ihm zu gratulieren – auch wenn in diesem Fall der Weg ein weiter war. Die Überraschungsfahrt auf die Insel Rab wird uns ewig in Erinnerung bleiben und wir danken Ernst für seine jahrzehntelangen Bemühungen um unseren Verein!

und wünschen das Allerbeste zum Pensionsantritt!



Ferienprogramm

Zwei lustige Nachmittage durften wir mit einigen Kindern der Gemeinde verbringen: Einen bei den „Iron Road Siberian Huskys“, wo uns die Arbeit mit diesen sehr freundlichen und gescheiten



Ewald Tauderer zu seinem 60. Geburtstag und zu seiner Pensionierung:

Ewald war von 1988 bis 2019 Schriftführer beim MV Traboch. Er hat nicht nur seine Funktion mit großer Sorgfalt ausgeführt, sondern auch darüber hinaus Vieles für das Wohl unseres Vereins erbracht. Mit großer Dankbarkeit gratulieren wir noch einmal zum Geburtstag

Schlittenhunden erklärt und gezeigt wurde.

Und bei der „Musikalischen Schnitzeljagd“ mit Sarah und Hannah im Probenlokal und Umgebung, wo die Kinder die sehr wichtige Aufgabe hatten, unser „Das Fest:reloaded“ gemeinsam zu retten, welches ein böser Erpresser zu verhindern versuchte.



150 Jahre Musikverein Traboch – Das Fest:reloaded – Besuch Partnerkapelle MV Löwenstein

Wir haben unseren 150. Geburtstag gebührend gefeiert und ein rauschendes Feier-Wochenende bei strahlendem Sonnenschein in musikalischer Gemeinschaft erleben dürfen. Unser Geburtstagsfest hatte seinen Start mit der Ankunft unserer Freunde aus Löwenstein – um Punkt 16 Uhr am Freitag konnten wir sie spielend empfangen und somit begann ein wunderbares Wochenende, wo trotz letzter Vorbereitungen für „Das Fest“ genügend Zeit war, um mit unseren Löwensteinern Zeit zu verbringen. Ein großer Dank geht an den Musikverein Löwenstein und besonders an die Obfrau Jutta Obermeyer – Danke, dass Ihr euch auf den weiten Weg gemacht habt, um mit uns gemeinsam unseren Geburtstag zu feiern! Das gemeinsame Abendessen am Freitag genossen wir bei Michi's Seeschenke, am Samstagvormittag wurde „Der Wilde Berg“ in Mautern besucht.

Aufmarsch der Kapellen

Das Blasmusikherz eines jeden musste höher schlagen, denn bereits beim Aufmarsch von den Kapellen ab 15 Uhr vom Gemeindevorplatz zur Rinderzuchthalle kamen Musikfreunde voll auf ihre Kosten: Der Musikverein Wald am Schoberpaß, Musikverein Eichkögl, Trachtenmusikkapelle Pürgg, Musikver-

ein Frohnleiten, Musikverein St. Lorenzen im Paltental, Markt Musikkapelle St. Michael, Musikverein Kalwang, Musikverein St. Peter-Freienstein und Musikverein Vordernberg marschierten mit klingendem Spiel zur Rinderzuchthalle, wo sie nacheinander von Kapellmeister Martin Temmel und der Obfrau Christine Fahrner begrüßt wurden. Beim feierlichen Gesamtspiel, dirigiert von Kapellmeister Martin Temmel und von Ehrenkapellmeister Alfred Temmel, wurde sowohl musikalisch unsere Heimat mit dem Marsch „Durchs Liesingtal“ als auch unsere Partnergemeinde mit dem Marsch „Hoch Löwenstein“ geehrt. Mit dem Überflug der Red Bull Rotorwings endete das Gesamtspiel und die Feiergusellschaft zog in die Rinderzuchthalle ein.



Diese erwies sich als perfekte Festlocation – und hiermit ein großer Dank an die Rinderzucht Steiermark, voran an Ing. Matthias Täubl, für die hervorragende Zusammenarbeit und die großartige Unterstützung für unsere Veranstaltung!

Gastkonzert, Bieranstich und PS:reloaded

Schon ab dem ersten Gastkonzert in der vollen Festhalle war von Anfang an die Stimmung perfekt und blieb es auch bei den weiteren Konzerten. Der Bieranstich unseres eigens gebrauten Jubiläumsbräus von Brauer Peter Fahrner war ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags. Unser Bürgermeister Joachim Lackner und Kapellmeister Martin Tem-



mel konnten dabei ihr Geschick unter Beweis stellen und brachten das Jubiläumsbier zum Strömen.

Um 21 Uhr begann dann die Power-Party mit „PS:reloaded“, die bis 1 Uhr nachts auf höchstem musikalischem und sängerischem Niveau die Festgäste zum Mitfeiern animierten. DJ Mani sorgte danach in bewährter Weise noch bis in die frühen Morgenstunden für Stimmung.

Frühschoppen am Sonntag

Der Sonntagmorgen begann sehr stimmungsvoll mit dem Wortgottesdienst von und mit Bert und Monika Brottrager, umrahmt von der Singgemeinschaft. Danke für diese sehr besinnliche, gemeinsame Feier.

Konzert des Musikvereins Löwenstein

Ein Höhepunkt danach war das Konzert des Musikvereins Löwenstein, der eindrucksvoll sein musikalisches Können präsentierte. Bei der Überreichung der Gastgeschenke betonten beide Seiten, sowohl Löwenstein als auch Traboch, die Wichtigkeit der Partnerschaft und die Obfrau Jutta Obermeyer lud den Musikverein Traboch anlässlich der 70-Jahr-Feier des MV Löwenstein im Jahr 2025 offiziell zum Gegenbesuch ein. Diese Einladung wurde vom Kapellmeister und der Obfrau mit großer Freu-



de angenommen.

Ein gebührendes Ende

Mit dem Zauberer Gabriel und seiner Zaubershow und der „Schlossberg Böhmisches“ ging unser „Das Fest:reloaded“ lustig und zünftig zu Ende.

Unsere Löwensteiner Freunde nahmen am Nachmittag Abschied, um die Heimreise anzutreten – DANKE für die gemeinsame Zeit! Wir konnten eindrucksvoll spüren, dass sich unsere Verbindung, die seit 1967 besteht, wieder bestätigt und verfestigt hat.

DANKE

Uns bleibt noch „Danke“ zu sagen bei:
 – Herrn Bürgermeister Joachim Lackner und dem Gemeindevorstand
 – der Rinderzucht Steiermark
 – unseren vielen, vielen Sponsoren
 – unseren vielen Helfern vor, während und nach unserem Fest
 – den Freiwilligen Feuerwehren Timmersdorf und Madstein, der Singgemeinschaft, Polizeiinspektion St. Michael, dem Roten Kreuz, den Red Bull Rotorwings und



– den vielen Besuchern unseres Fests
Einladung zum Jubiläumskonzert

Nach dem Fest ist vor dem nächsten Konzert – somit dürfen wir sie bereits jetzt zu unserem Jubiläumskonzert am Samstag, dem 25. November, im Festsaal einladen.

Der Musikverein Traboch freut sich auf die nächsten 150 Jahre – Danke für Ihre Treue!

*Mit musikalischen Grüßen
 Christine Fahrner, Obfrau*

ESV Traboch in die Unterliga aufgestiegen

Großer Erfolg für die heimischen Stockschützen:

Nach dem Aufstieg bei der Gebietsmeisterschaft in Zeltweg ging es für den ESV Traboch zur Kreisligameisterschaft nach Kindberg. Gespielt wurde in zwei Gruppen zu je acht Mannschaften. Nach einem etwas nervösen, aber glücklichen Beginn steigerte sich die Mannschaft, welche von zahlreichen mitgereisten Zuschauern unterstützt wurde.

Ungeschlagen mit sieben Siegen gewann die Mannschaft des ESV Traboch die Gruppe A.

Im Spiel um Platz eins gegen ESV Knittelfeld konnten Christian Zechner, Mathias Zechner, Edmund Lebenbauer und Gerald Putzenbacher ihre Leistung aus der Vorrunde bestätigen. Nach einem spannenden Spiel stand am Ende der Aufstieg in die Unterliga Nord 2024 fest. Ein großes Dankeschön an die mitgereisten Fans für die großartige Unterstützung.

Derzeit nehmen zwei Mannschaften am Stadtpokal Leoben teil.

Sehr erfreulich dabei die ausgezeichneten Leistungen der Zweier-Mannschaft aus Traboch.

Ein herzliches Dankeschön an die Männerkochrunde Traboch für die kulinarische Unterstützung mit ihren Grillspezialitäten.



Straßenturnier in Prüfing:

Wie schon 2022 erreichte die Mannschaft des ESV Traboch unter 36 Mannschaften den ausgezeichneten 3. Platz.

2. Erwin Kaiser Gedenkturnier - 15.9. bis 16.9.

24 Mannschaften aus der gesamten Steiermark, von der Staatsliga bis in die Gebietsliga, sind nach Traboch gekommen, um bei diesem 2-Tages-Turnier teilnehmen zu können. Mit dem EV Tal Leoben (Staatsmeister 2023), Eisblume Prüfing (Bundesliga) und ESV Söchau (Landesliga) standen jeweils, nach überaus spannenden Spielen, die Gruppensieger fest.



Sommerzeit - Zeit zum Feiern und zum Wandern



Gemütliche Wanderung

Unsere umtriebige Organisationsreferentin Anni Dobaj führte uns im Juli vom Präbichl, in einer den Teilnehmern angepassten Runde, zum Präbichlerhof, wo wir nach einem gepflegten Mittagessen auch noch mit einem süßen Orden ausgezeichnet wurden.



Sommerfest

Das Sommerfest ist der traditionelle gesellschaftliche Höhepunkt unseres Vereinsjahres. Als Ehrengäste konnten wir unseren Bezirksobmann Arno Maier, Bgm. Joachim Lackner mit Gattin und seine Vorstandmitglieder sowie weitere Vertreter des Gemeinderates begrüßen. Diese Wertschätzung unserer Arbeit und der Veranstaltung freut uns besonders.

Ein bewährtes Konzept und ein Team, für das die Vorbereitung schon beinahe Routine ist, haben auch heuer wieder die Erwartungen der Besucher erfüllt. Gepflegte Getränke und Kulinarik vom Grill, dazu Live-Musik ohne Verstärker und ein buntes Unterhaltungsprogramm sind unsere Zutaten für einen gemütlichen Nachmittag und Abend. Da das Wetter heuer nicht ganz mitspielte, musste die Veranstaltung in das Pensionistenheim verlegt werden, was aber für die gute Stimmung und den gewohnten Ablauf kein Hindernis war. Nur unsere Griller Raimund Schmid und Ernst Mossauer arbeiteten unter einem Zelt und das Glücksrad wurde unter dem Vordach gedreht.



Ein Schätzspiel, bei dem es diesmal die Anzahl von Bierkapseln in einem großen Glas zu erraten gab und der große Glückshafen, für den 300 Lose verkauft wurden

und bei dem es zahlreiche Präsente und einige wertvolle Hauptpreise zu gewinnen gab, sorgten wie immer für eine gewisse Spannung, sodass nie Langeweile aufkam. Erni Jansenberger moderierte in lustiger Weise die Ziehung der Gewinnerlose während Sofie Mossauer und Manfred Hübl die Siegerehrung durchführten.

Ein großes DANKE

Bedanken möchten wir uns bei allen, die bei der Organisation, den Vorbereitungen und dem Aufbau mitgeholfen haben sowie besonders bei den Servicedamen Elfi Pilz und Burgi Dreher und der FF Traboch-Stadlhof, den Spendern der zahlreichen Kuchen, Mehlspeisen und Kartoffelsalate. Auch der Kassier konnte trotz des nicht gerade einladenden Wetters und des geringeren Besuchs zufrieden sein.

Bartholomäus-Jause

Im August belebte unsere Anni Dobaj im Pensionistenheim ein altes bäuerliches Brauchtum, die Bartholomäus-Jause. An diesem Tag bekamen alle Bediensteten am Hof eine Jause, bestehend aus Weißbrot, Butter und Honig. Verbunden mit den Geburtstagsfeiern von Rosi Thomas und Ludwig Kohl und einer musikalischen Umrahmung zeigte sich wieder einmal wie wir Pensionisten feiern können.



Pensionierung Amtsleiter

Ein großes Bedürfnis war es uns, dem Amtsleiter der Gemeinde Traboch, Ewald Tauderer, zu seiner Pensionierung zu gratulieren. Er war unser Ansprechpartner in der Gemeinde und hat uns bei allen Anliegen rasch und kompetent unterstützt. Wir wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Aktivitäten im Herbst

Im Herbst gibt es sicher noch einige Aktivitäten im Pensionistenheim oder im Freien, die ausgeschrieben oder kurzfristig in den Heimgeschichten bekanntgegeben werden.

Geplante Veranstaltungen im Herbst

- Wandertag mit der Gemeinde am 26.10. mit Gulasch und Bier im Pensionistenheim.
- Weihnachtsfeier GH Meisenbichler am Freitag, den 8.12., um 12 Uhr.

Weitere Informationen über uns für Interessierte gibt es auch auf unserer Homepage www.pvleo.at/traboch.

Sie können aber auch einfach einmal am Mittwoch zwischen 14 Uhr und 19 Uhr bei uns im Pensionistenheim vorbeischaun.

Wir freuen uns über jeden Besuch.

Noch einen schönen Herbst wünschen
die Trabocher Pensionisten

Die Singgemeinschaft berichtet

Konzertreise nach Löwenstein

Erstmals begab sich die Singgemeinschaft von 12. - 15. August auf eine Konzertreise nach Löwenstein, der Partnergemeinde von Traboch.

Nicht nur Sänger, sondern auch Mitglieder des Brauchtumsvereins sowie der Bürgermeister und Gemeindevorstand nahmen an der Reise teil.

Dieter Bopp, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Löwenstein-Traboch, organisierte unsere Unterkunft, plante Ausflüge, Besichtigungen und Führungen. Ebenso sorgte er für die Vorbereitung unseres Konzertabends.

Es begann am Samstag mit einem Sektempfang und dem Besuch des zweitägigen Weinfestes des MV Löwenstein.

Der Gottesdienst am Sonntag auf dem Festplatz wurde von der Singgemeinschaft gesanglich umrahmt.

Danach erlebten wir eine Weinwanderung sowie eine Kellerführung mit Weinverkostung. Bei einer Wanderung zur Burgruine Löwenstein konnten wir die wunderbare Weinberglandschaft überblicken.

Sehr spannend und interessant war am Montagvormittag die Führung durch das deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum DLR in Lampoldshausen.



Nicht nur Dieter Bopp, auch wir Sänger freuten uns am Abend über die 200 Besucher unseres Konzertes. Mit dem abwechslungsreichen Programm von Volksliedern, Schlagern, Austropop und Trinkliedern begeisterten wir das Publikum. Die humorvolle Konzertmoderation von Christian Stary sorgte zusätzlich für die ausgelassene Stimmung.

Mit selbstgemachten Maultaschen und Wein wurde der Konzertabend ausgiebig nachgefeiert. Die Herzlichkeit und großzügige Gastfreundschaft, die uns entgegengebracht wurde, war überwältigend.

Danke

Ein herzliches Dankeschön der Gemeinde Traboch für die finanzielle Unterstützung, an Dieter Bopp für die aufwendige Organisation sowie für die grandiose uns entgegengebrachte Gastfreundschaft der Löwensteiner.



Singprobe

Für die Singgemeinschaft hat nun wieder die wöchentliche Probenarbeit begonnen.

Geprobt wird für die Teilnahme am 14. Oktober um 19 Uhr beim Heimatabend des Trachtenvereins in Mautern.

Am 28. Oktober wird die Singgemeinschaft die Ehejubiläumsmesse in der Pfarrkirche Traboch gesanglich umrahmen.

Unser Adventkonzert wird am Sonntag, den 17. Dezember um 19 Uhr im Festsaal der Gemeinde stattfinden.

Sehr erfreulich ist es auch, dass unser Chor mit zwei weiteren Sängerinnen Verstärkung bekommen hat.

Obfrau Rosemarie Schmid



Turniergeschehen des TC Trabochersee

Franz Meisenbichler Gedenkturnier

Mitte August bis Mitte September ist traditionelle „Turnierzeit“ für die Tennisspieler des TC Trabochersee. Am 26. August wurde bei Kaiserwetter die 19. Auflage des „Franz Meisenbichler Gedenkturnier“ ausgetragen. Das Mixed Mascherl Turnier ist sehr beliebt, neben dem sportlichen Wert stehen vor allem Spaß und Abwechslung auf der Tagesordnung. Beim „Mixed Mascherl Modus“ werden die Paare in jeder Runde neu zusammen gelost, die Entscheidung über Sieg und Niederlage fällt häufig äußerst knapp aus. Bei den Damen entschied schließlich ein einziges Game zwischen Platz eins und Platz zwei. Vorjahressiegerin Edeltrud Lanzmaier konnte ihren Titel erfolgreich verteidigen, Zweite wurde Angelika Vielhaber vor Barbara Wasserfall. In der Herrenwertung setzte sich die jüngere Generation gegen die Routiniers durch. Patrick Köck vor Markus Hintringer und Wolfgang Hintringer lautete das Ergebnis. Patrick wurde mit fünf gewonnenen Partien Gesamtsieger des Turniers.



Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaften im Herren Einzel gingen von 16. bis 17. September über die Bühne. Strahlender Sonnenschein ist herrlich für Sport im Freien. Wenn aber viele Begegnungen rund um die Mittagszeit am Programm stehen, kann die pralle Sonne auch eine Herausforderung darstellen. Je länger eine Partie dauert, desto eher entscheidet die körperliche Fitness über Sieg und Niederlage.

Insgesamt wurden 14 Begegnungen ausgetragen, ehe die Gesamtwertung feststand. Im Finale kürte sich Lukas



Hatzenbichler nach ausgezeichneter Leistung zum Vereinsmeister 2023. Lukas feierte einen klaren Zweisatz-Erfolg über Daniel Blasl. Den dritten Platz holte sich Hannes Kreinbacher knapp vor Andreas Kornhuber.

HITTHALLER
WIR BAUEN WERTE

WWW.HITTHALLER.AT

**IHRE VISION
UNSER TEAMGEIST
DAS BAUPROJEKT**

#HITTHALLER @ #HITTHALLER_WIRBAUENWERTE

Aktuelles vom HTTC Traboch

Ende der Frühjahrssaison

Ende Juni unternahmen einige Spieler des HTTC einen Wochenendausflug nach Ormoz in Slowenien. Obwohl der Vergleichskampf gegen die slowenischen Tischtennispieler verloren ging, wurde infolge der slowenischen Gastfreundlichkeit eine neue Freundschaftsbande geknüpft. Zum Rahmenprogramm gehörten natürlich auch ein Besuch der Weinberge und Weinkeller sowie die Verkostung lokaler Spezialitäten.

Zum Abschluss der Frühjahrssaison nahmen noch sieben Spieler am 8. Juli beim traditionellen Tischtennis-Doppeltturnier in Mautern teil, an dem 25 Doppelpaarungen am Start waren. Die Erfolgsserie des HTTC bei diesem Turnier konnte prolongiert werden, da gleich mehrere HTTC-Doppel einen Stockerlplatz erringen konnten. Das Duo Manfred Hawranek und Hans Jürgen Rabko musste sich im Finale des A-Bewerbes geschlagen geben und belegte somit Platz 2. Gerhard Hawranek und Georg Engelbrecht gewannen das kleine Finale und wurden 3. Im B-Bewerb konnte sich Günter Langreiter mit seinem Mauterner Spielpartner den 2. Platz sichern.



Markus Kowatsch konnte in derselben Woche bei den Bundespolizeimeisterschaften in St. Pölten sein großes Können zeigen und holte sich die Goldmedaille im Bewerb Tischtennis Einzel Master ab 50! Welch großartiger Erfolg! Nochmals herzliche Gratulation Markus!

Ferienstpaß

Im Rahmen des Kinder- und Jugendferienprogramms lud der HTTC am 18. August zu einem Tischtennis-Schnuppernachmittag. 14 Trabocher Kinder im Alter von 8 - 14 Jahren hatten sich dazu angemeldet und erlebten einen kurzweiligen, von diversen Spielen geprägten Nachmittag an der Tischtennisplatte. Vor allem das „Rundgangerl“ erfreute sich großer Beliebtheit. Zuletzt wurden alle Teilnehmer*innen für ihren Elan und Einsatz mit einer gesunden Jause belohnt.



Start in die Herbstsaison

Die Vorbereitung auf die Herbstsaison begann gleich Anfang August mit einem freundschaftlichen Vergleichskampf gegen Leoben. Unsere Equipe war klarer Außenseiter, dennoch gewannen Markus Kowatsch, Manfred Hawranek und Georg Engelbrecht die Begegnung mit 6:4. Dieser Erfolg gibt Auftrieb, denn erstmals hat der HTTC zwei Mannschaften für die Meisterschaft genannt. Aufgrund des Aufstiegs des HTTC 1 in die Gebietsliga Nordwest spielt unsere Einsermannschaft nun wöchentliche Runden gegen insgesamt zehn spielstarke Gegner von St. Lambrecht bis Trofaiach. Der HTTC 2 spielt in der 1. Klasse Ennstal und hat 10 Mannschaften von Sölk bis Leoben zum Gegner. Der Herbstdurchgang findet dabei an vier Samstagen in Form von Sammelrunden statt. Wir hoffen, gut vorbereitet und

mit schlagkräftigen Mannschaften antreten zu können, denn unser Ziel ist es, einen guten Platz im Mittelfeld zu erreichen. Unser Training findet nun jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr sowie Dienstag ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Sollten weitere Trabocher*innen Interesse und Freude am Tischtennispiel bekunden, lädt unser Verein diese gerne zu einer Schnupperstunde ein.

Tischtennis-Doppeltturnier in Traboch

Ein besonderes Highlight soll heuer wieder unser Tischtennis-Doppeltturnier

werden, das wiederum an zwei Tagen geplant ist. Am Freitagnachmittag, den 17. November, führt der HTTC für Trabocher Firmen und Vereine ein spezielles Doppeltturnier durch, das 2018 sehr erfolgreich aus der Taufe gehoben wurde. Wir hoffen, dass sämtliche Trabocher Vereine zumindest eine Doppelpaarung entsenden. Am Samstag, den 18. November, findet dann das traditionelle Hobby-Tischtennisturnier statt, an dem Hobby- sowie Vereinsspieler vereint in einem Doppel teilnehmen. Nennungen für beide Tage können bereits beim Obmann des HTTC, Wolfgang Hofbauer, unter der Tel. 0664/2439948 vorgenommen werden.

Wir ersuchen um rasche Anmeldungen, um eine bestmögliche Planung zu ermöglichen.

Hans Jürgen Rabko

Die Männerkochrunde nahm teil...

- am traditionellen Dorffest der Gemeinde war man natürlich mit einem eigenen Stand vertreten. Saures aus der Küche mit entsprechenden Getränken und erstmals ein „Russisch-Kegelstand“ lockten zahlreiche Besucher zu den Trabocher Hobbyköchen.

- Wie in vielen Jahren zuvor waren wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit dem Alpine Sportflieger Club beim Ferienprogramm dabei.

- beim Erwin Kaiser Gedenkturnier in der Stocksporthalle. Wir luden Spieler und Gäste zu Grillspezialitäten ein und bedanken uns bei den Verantwortlichen des ESV, dass wir zu dieser perfekt organisierten Veranstaltung einen Teil beitragen durften.



Die Männerkochrunde möchte teilnehmen...

- beim diesjährigen Adventdort der Gemeinde.
- im kommenden Jahr in Löwenstein.

Hier bietet unsere Partnergemeinde Vereinen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Wir möchten gemeinsam mit dem Brauchtumsverein „Die Stadlhofer“ die kulinarische Steiermark unse-

ren Freunden in Löwenstein näherbringen. Wer Dieter Bopp kennt, weiß, dass er für diese Veranstaltung bereits Termine sucht.

Brauchtumsverein - Die Stadlhofer

Besuch der Partnergemeinde Löwenstein

Vom 12.08. bis 15.08. besuchte eine elfköpfige Abordnung unseres Brauchtumsvereins, gemeinsam mit der Singgemeinschaft Traboch und einer Delegation der Gemeinde Traboch, unsere Partnergemeinde Löwenstein im deutschen Baden-Württemberg.

Wir konnten in diesen vier Tagen vieles von Löwenstein sehen und kennenlernen und möchten uns auch hier nochmals für die schönen Tage, die uns dargebotene Gastfreundschaft und die sehr gute Organisation seitens des Partnerschaftsvereins und der Gemeinde Traboch bedanken.



Maibaumumschneiden

Am 22. Juli fand unser diesjähriges Maibaumumschneiden auf dem Anwesen der Familie Hude in Stadlhof statt. Trotz nicht gerade bestem Wetter und zeitweise einsetzendem, leichten Regenfall konnten wir viele Besucher bei unserem Fest begrüßen. „Die Breitenegger“ sorgten für grandiose Stimmung und für viele, bis in die späten Abendstunden, im Regen tanzende Besucher.

Vielen Dank an alle Besucher. Wir freuen uns schon jetzt, Sie im nächsten Jahr wieder bei unserem Fest begrüßen zu dürfen.

Wir laden schon jetzt recht herzlich zum traditionellen – Stadlhofer Adventstandl – am 9. Dezember beim Umkehrplatz in Stadlhof ein.

Der Miniaturgolfclub Trabochersee berichtet ...

Die Bundesmeisterschaften der ASKÖ in Wien waren kein Ruhmesblatt für die heimischen Spieler. Auf der sehr selektiven Anlage wurde keinem Spieler der Sieg leicht gemacht. Zumindest mit Albin Wild, MGC Knittelfeld, Senioren 2, und Fritz Henker, MGC Köflach, Herren, konnten zwei Bundesmeistertitel in die Steiermark geholt werden.

Auch die österr. Seniorenmeisterschaften waren keine Erfolgsgeschichte. Weder Erich Schlager noch ich konnten das Finale der besten 32 erreichen.

Erfolge

Ein interessantes Experiment spielten die heimischen Spieler auf der neuen Anlage „Adventure Mountain Golf Hohentauern“. Bei der ersten offenen LM konnte Willi Wieser die Bronzemedaille erringen. Erich Schlager wurde 5. und Kurt Griesser 10. Hier wird es in den nächsten Jahren sehr interessante Runden geben.

Beim Wörtherseepokal konnte Kurt Griesser den ausgezeichneten 3. Platz bei den Senioren 2 erringen. Erich Schlager belegte noch den sehr guten 8. Gesamtrang.

Das Wallerseepokalturnier war mit über 80 Startern so stark wie schon lange nicht besucht. Im Feld der Senioren 2 konnte sich Willi Wieser mit dem 5. Platz auszeichnen. Den 14. Platz erreichte Erich Schlager. Nicht so erfolgreich war Kurt Griesser, der über einen Mittelfeldplatz nicht hinauskam.

36. Siegis Seepokalturnier

Drei Tage Regenwetter hielt leider viele Spieler davon ab, zum Trabochersee zu kommen. Trotzdem waren am Sonntag noch 27 Unentwegte am Start. Bgm. Joachim Lackner eröffnete das Turnier. Bei Sonnenschein konnte das Turnier durchgeführt werden.

Obmann Willi Wieser wurde schließlich 3., Kurt Griesser 6. und Erich Schlager

7. Bei den Damen konnte Denise Bernard den 4. Platz erreichen, Edith Hess den 6. Es bleibt zu hoffen, dass es der Wettergott nächstes Jahr gut mit uns meint.

Innviertler Wanderpokal

Über 100 Starter waren beim Innviertler Wanderpokal dabei. Viele deutsche Spieler kamen erstmals nach Altheim. Bei den Senioren 2 (44 Spieler) wurde Willi Wieser 3. hinter zwei deutschen Spielern, Erich Schlager 8. und Kurt Griesser (1. Runde total verhaut) 30. Edith Hess wurde in ihrer Kategorie sehr gute 11.

Landesmeistertitel Knittelfeld

Leider konnte der Landesmeistertitel 2022 von Obmann Willi Wieser nicht verteidigt werden. Knapp aber doch musste sich Erich Schlager Harald Weigl aus Knittelfeld geschlagen geben. Kurt Griesser gab mit einem 4. Platz ein

deutliches Lebenszeichen von sich. Auch bei den Senioren 2 musste sich Edith Hess nur der Seriensiegerin aus Köflach, Manuela Kuss, geschlagen geben. Sie erreichte die Silbermedaille.

Minigolfturnier in Bled

Am 24.09. fand das internationale Minigolfturnier in Bled (Slowenien) statt. Dieses, über zwei Tage anberaumte Turnier, wird immer mehr zum Treffpunkt starker internationaler Spieler. Willi Wieser musste den 2. Platz nach einem Stechen Alfred Moser (UBGC Tirol) überlassen und wurde somit 3., Erich Schlager hervorragender 7. und Kurt Griesser 15. Edith Hess konnte den 4. Gesamtrang erreichen.

Nun steht noch das LM-Finale in Köflach auf dem Programm und dann beginnt die Hallensaison.

Obmann Willibald Wieser





Pöcheim & Partner
Baubetreuungs GmbH

Ihr Partner in der kommunalen Infrastruktur
Siedlungswasserbau • Wasserbau • Umweltschutz • Ingenieurbau

A-8132 Pernegg a.d. Mur, Zlaten 3; Tel.: +43 (0)664 / 3555446, Fax: +43 (0)3867 / 20028,
E-Mail: pernegg@poeheim.at

A-8081 Heiligenkreuz a.W., Marktplatz 6; Tel.: +43 (0)3134 / 3418, Fax: +43 (0)3134 / 3418-15;
E-Mail: htk@poeheim.at

Web: www.poeheim.at

Alpine-Sportflieger-Club

Auch beim Lesen können Flügel wachsen

Schon seit Anbeginn des Trabocher Kinder- und Jugendferienprogramms gehört der Kinderflugtag des Alpine-Sportflieger-Club Leoben-Timmersdorf zum fixen Programmpunkt.

Das Fliegen schmackhaft machen

Um für den interessierten Nachwuchs die Wartezeit besser überbrücken zu können, hat der ehemalige Obmann des Fliegerclubs Günter Reisner dem Trabocher Bürgermeister Joachim Lackner für die Bibliothek drei Bücher der Autorin Judith Spörl übergeben.

Günter Reisner, der schon seit mehr als 35 Jahren Pilot von Segel- und Motorflugzeugen am Flugplatz in Timmersdorf ist, hat sich Gedanken darüber gemacht, wie man wohl die Jüngsten für den Flugsport oder später vielleicht sogar für die Berufsfligerei begeistern könnte. Denn welcher Jugendliche wisse schon, dass man bereits mit 14 Jahren das Fliegen lernen kann. „Das geht wohl nur, wenn man das Interesse weckt und die Neugier,“ meint Günter Reisner.

Bücher von Autorin Judith Spörl

Vor einiger Zeit ist er auf die Jugendbücher der Autorin Judith Spörl gestoßen, einer Fluglotsin am Tower des Flughafen Salzburg. In den Geschichten von Tante Ju, wie Judith Spörl von den Pilotinnen und Piloten auch genannt wird, begleitet sie Lena auf ihrem Weg in die Fliegerei und entführt die Leser und Leserinnen dabei in eine neue Welt – auf den Segelflugplatz. Aus diesem Grund bestellte Günter Reisner drei Bücher von Judith Spörl, ließ diese mit einer Widmung der Autorin versehen und stellte die Bücher der Bücherei in Traboch zur Verfügung, wo sie bereits seit Jänner dieses Jahres ausgeborgt werden können.

Besonders junge Mädchen sollen dabei

für die Fliegerei begeistert werden und dabei ganz leicht die ersten Grundlagen der Luftfahrt begreifen. Die Hauptfigur Lena interessiert sich neben dem Flugsport aber auch für ihre Freundinnen und Freunde, ihre Clique, Jungs und die große Liebe. Sie will cool sein und dazugehören, frei sein und ihren Weg gehen. So einfach ist das aber manchmal nicht. Was ihr dabei so alles unterkommt, das kann in den Büchern nachgelesen werden.

Und nicht nur das: Die ersten Entleiher der Bücher können sich auch über einen Gutschein für einen Schnupperflug vom

Flugplatz Timmersdorf freuen, die der Obmann des Fliegerclubs Alfred Käferböck den Büchern beigelegt hat.

Und wer auch sein Englisch verbessern möchte: Die Bücher kann man beim Verlag auch in englischer Sprache bestellen. Also los geht's, denn bereits beim Lesen wachsen Flügel. Und warum nicht mal Flugplatz statt Ponyhof.

Bei der Bücherübergabe: Bgm. Joachim Lackner, Sabine Prettnner, Alfred Käferböck, Nicole Fischbacher und Ing. Günter Reisner.





MAG. SUSANNE WEICHLER
öffentliche Notarin

IMMOBILIENRECHT | FAMILIENRECHT | ERBRECHT | UNTERNEHMENSRECHT



Als öffentliche Notarin bin ich mit meinem Team bemüht, Ihre Fragen und Anliegen kompetent, rasch, flexibel, unkompliziert und freundlich zu behandeln und abzuwickeln.

Ihre rechtlichen Angelegenheiten werden in meiner Kanzlei mit höchster juristischer Sorgfalt bearbeitet.

Die erste Rechtsanskunft in meiner Kanzlei ist selbstverständlich kostenlos.

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 16:00 Uhr

Parkstraße 11 | 8700 Leoben
Tel: 03842/44 400 | Fax: 03842/44 400 4
office@notar-weichsler.at
www.notar-weichsler.at



Alpakawanderung und Goldwaschen am Pöttlerhof in St. Stefan

„Wer das Beste der Natur nutzen möchte, muss das Beste für die Natur tun“.

Das ist der Grundgedanke der Familie Todtner am Pöttlerhof. Hier wird großes Augenmerk auf die Tiere und viel Wert auf deren Wohlergehen gelegt. Davon konnten sich die 18 Kinder, die an dieser Veranstaltung teilnahmen, überzeugen. Zu Beginn erhielten die Kids und deren Begleiter einen wissenswerten Überblick in Betrieb, Tierhaltung und Zucht der Berglandalpakas. Anschließend wurden die Tiere den Kindern zugeteilt und nach einer zweistündigen Wanderung kamen wieder alle wohlbehalten zurück.

Nach der Hofbesichtigung lud Familie Todtner alle zu einer Jause ein. Gestärkt ging es dann zum 2. Teil der von den Kinderfreunden organisierten und geplanten Veranstaltung, zum Goldwaschen. Mit einem Metalldetektor wurden die versteckten Goldnuggets von allen gefunden. Nach einem kurzen Einführungskurs ins Goldwaschen wurden die Goldblättchen aus dem goldhaltigen Sand profimäßig herausgewaschen. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer ein Globuli Röhrchen mit Murgold.



SPÖ GR Gerald Prein, Kinderfreundeobmann Günther Zellner und die 18 Teilnehmer der Alpakawanderung

GRATIS KLIMA TICKET

Kostenlos ausborgen und gebührenfrei in der ganzen Steiermark fahren.

Seit April 2023 kann das übertragbare Klimaticket von den Mitgliedern sowie deren Angehörigen der SPÖ Traboch, den Kinderfreunden Traboch, der Naturfreunde und des Pensionistenverbandes Traboch ausgeliehen werden. Dieses Projekt wurde vom SPÖ-Landesparteivorsitzenden Anton Lang finanziell unterstützt.

Lerncafe

Liebe Schüler und Schülerinnen, liebe Eltern! Im Namen der Kinderfreunde und der SPÖ Ortsgruppe Traboch möchten wir Euch gerne heuer wieder zur Teilnahme an unserem Lerncafe einladen!

Wann: jeden Dienstag ab 3. Oktober von 15.30 – 17.30 Uhr

Wo: Clubhaus SV ASKÖ Traboch in Timmersdorf

Wer: Schüler und Schülerinnen von 6 bis 15 Jahren

Mit unserem Team (Freiwillige mit Erfahrung im Schul- bzw. Nachhilfebereich) bieten wir allen Familien in unserer Gemeinde kostenlose Unterstützung für schulpflichtige Kinder indem wir z.B.

- gemeinsam Hausaufgaben machen,
- gemeinsam üben und wiederholen,
- gemeinsam für Schularbeiten und Tests lernen,
- bei der Vorbereitung von Referaten und Präsentationen unterstützen.

Bei Interesse bitten wir um Voranmeldung per Telefon oder E-Mail:

- Günther Zellner Tel.: 0664-1169005, E-Mail: zellner.guenther@gmail.com
- Markus Lerchbacher Tel.: 0660-4646603, E-Mail: markus.lerchbacher@aon.at
- GR Gerald Prein Tel.: 0650 5051587, E-Mail: geraldp1@hotmail.com



Ihr Partner am Bau für Privatkunden, Gewerbekunden und öffentliche Institutionen.

- Hochbau • Tiefbau • Sonstige Bauleistungen



www.kafelbau.com



📍 Kafel & Kafel Bau GmbH | Dorfweg 5/1 | 8772 Traboch | Austria
 ☎ +43 676 62 41 778 ☎ +43 676 90 64 228 ✉ office@kafelbau.com



Dipl.-Ing. Christian Liebfahrt
 Staatlich befugter und beedeter
 Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Zweigniederlassung: 8600 Bruck/Mur - Bergstr. 4
Tel. 0664/43 128 70
 E-Mail: vermessung@liebfahrt.at · www.liebfahrt.at

Ihr Vermesser in Bruck/Mur

Neues der See Teufel Traboch

Saisonstart

Jetzt wo der Herbst vor der Tür steht, freuen wir uns teuflisch, dass auch unsere Saison wieder begonnen hat. Die See Teufel Traboch stecken mitten in den Vorbereitungen für die kommenden Veranstaltungen.

Investitionen

Neben einigen Investitionen, um für Läufe und Ausstellungen bestens ausgerüstet zu sein, stehen auch viele Proben für das Krampusspiel an, welches dieses Jahr gleich zweimal von den See Teufel Traboch präsentiert wird.

Einladung nach Frauenkirchen

Der genaue Termin fürs 2. Krampuspiel der See Teufel Traboch wird noch bekannt gegeben, aber ein ganz besonderer Termin steht bereits fest. Und zwar dürfen wir unsere Show im schönen Burgenland in der Gemeinde Frauenkirchen präsentieren, wo wir vom Bürgermeister Hannes Schmidt, einem ehemaligen Trabocher, eingeladen wurden.

Brauchtum

Wie auch im vergangenen Jahr werden die See Teufel Traboch dieses Jahr wieder am 05.12 um die Häuser ziehen, um das Brauchtum bei ihren Hausbesuchen im Ort aufleben zu lassen. Termine können gerne vorab beim Obmann Jürgen Schweiger unter der Telefonnummer 0660/3484377 vereinbart werden.

Maskenausstellung in St. Michael

Wer gerne unsere Masken und unseren Verein kennenlernen möchte, ist recht herzlich eingeladen uns am 14. und 15.10. in St. Michael bei der Maskenausstellung zu besuchen.

Fackelwanderung zum Abschluss

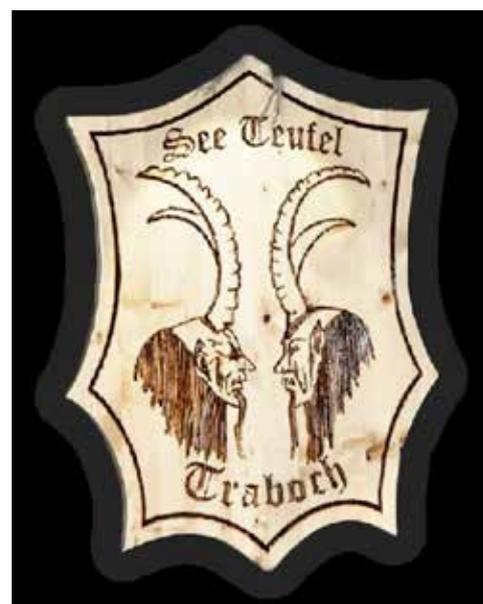
Zum Abschluss des Jahres wird es gemeinsam mit Michi's Seeschenke wie-



der eine Fackelwanderung um den Trabochersee geben, bei der Jung und Alt, Groß und Klein herzlich eingeladen sind.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison.

Die See Teufel Traboch



WIR MACHT VORSORGEN MÖGLICH.

JETZT MIT MOBILITÄTS-BONUS
oder Jahreskruggebühren

raiffeisenzertifikate.at raiffeisen.at/nachhaltiginvestieren

Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH/Raiffeisen Bank International AG gemäß WAG 2018: **Veranlagungen in Wertpapieren sind mit höheren Risiken verbunden.** Nähere Informationen erhalten Sie in jeder Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Radetzkystraße 15, 8010 Graz. Stand: September 2023

Lea Strauß - Union LUV Graz

Wie alles begann...

Im zarten Alter von fünf Jahren startete Leas Interesse für Fußball. Beim SV Traboch schnürte sie ihre ersten Fußballschuhe und durchwanderte hier von der U7 bis zur U14 sämtliche Jugendmannschaften, wo sie sich meistens mit Burschen messen musste. Ihre Liebe zum Fußball machte auch vor ihrer Schuwahl nicht Stopp. Durch den Besuch der Sportmittelschule Trofaiach konnte sie ihrem Hobby auch im Schulbetrieb nachgehen. Hier wurden auch die ersten nationalen Erfolge wie der Landesmeistertitel bei der „Futsal Bundesmeisterschaft Schülerliga Mädchen“ und der Vize-Landesmeistertitel bei der „Fußball Bundesmeisterschaft Schülerliga Mädchen“ eingefahren. Angefacht durch den Spaß am Sport stieg auch der Ehrgeiz. Mit dem Wechsel zum FC Trofaiach und der Einberufung zur steirischen U14 Mädchen-Auswahl wurde der Trainingsaufwand immer intensiver. Es folgten wöchentlichen Trainings in Trofaiach, Graz und Judenburg sowie Fahrten zu Meisterschaftsspielen in andere Bundesländer.

Grundstein wurde gelegt

Die Erfahrungen und das Erreichen des Vizemeistertitels bei der Bundesländer-Nachwuchsmeisterschaft U14 Frauen mit der steirischen Auswahl legten

den Grundstein für den weiteren Weg. Durch die Aufnahme in die Fußball-Frauenakademie Steiermark Sturm Graz und dem Besuch des Bundesrealgymnasiums Oeversee Graz, verlegte sich der Lebensmittelpunkt für die nächsten vier Jahre in die steirische Landeshauptstadt. In dieser Zeit konnte mit Sturm Graz der Meistertitel sowie Vizemeistertitel in der Future League (Nachwuchsmeisterschaft der Bundesligamannschaften) gewonnen und auch mit einer Leihe zu den Wildcats Krottendorf in Weiz Luft der 2. Frauenbundesliga geschnuppert werden.

Aufnahme im Team von LUV Graz

Im heurigen Jahr wurde das Gymnasium in Graz mit dem positiven Maturaerfolg abgeschlossen und somit auch der Weg für Neues geöffnet. Mit der Anfrage von LUV Graz steht nun der nächste Schritt an, um im Erwachsenen-Frauenfußball Fuß zu fassen und ein fixer Bestandteil der Mannschaft in der 2. Bundesliga zu werden. Gemeinsam die eigenen Ziele aber auch die der Mannschaft zu erreichen und sich für die nächsten Entwicklungsschritte wie z.B. 1. Bundesliga zu empfehlen.

Bisherige Vereine:

- SV Traboch
- FC Stadtwerke Trofaiach



- SK Puntigamer Sturm Graz
- SV Magna Elin Motoren Krottendorf
- LUV Graz Wetzelsdorf

Bisherige Erfolge:

- 2019 Meister Futsal Bundesmeisterschaft Schülerliga Mädchen (NMS Trofaiach)
- 2019 Vizemeister Bundesmeisterschaft Schülerliga Mädchen (NMS Trofaiach)
- 2019 Vizemeister Bundesländermeisterschaft U14 Frauen (Steirische Auswahl)
- 2021 Meister Future League (Sturm Graz)
- 2022 Vizemeister Future League (Sturm Graz)

- | Planung und Projektierung
- | EIB-Gebäudesystemtechnik
- | E-Check Überprüfung
- | Anlagenbau und Automatisierungen
- | Industrieanlagen
- | Elektroinstallationen
- | Lichttechnik

- | Netzwerktechnik
- | Blitz- und Überspannungsschutz
- | Wärmepumpenanlagen

Bundesstraße 7 | 8772 Timmersdorf | Tel.: +43 (0)3833/86 87-0 | office@elektro-gruber.com | www.elektro-gruber.com

Dorfleben

Oktober

19.	16:00 Uhr	Zauberer Gabriel – Vampir Hasenzahn	Begegnungsstätte „...im Amt“
26.	09:00 Uhr	Wandertag am Nationalfeiertag	Ortsgebiet – Pensionistenheim
27.	15:00 bis 20:00 Uhr	Kunstaussstellung Gemälde/Keramik	Begegnungsstätte „...im Amt“
28.	13:00 bis 18:00 Uhr	Kunstaussstellung Gemälde/Keramik	Begegnungsstätte „...im Amt“
28.		Ehejubiläumsmesse Singgemeinschaft	Pfarre Traboch

November

01.	10:00 Uhr	Heilige Messe, anschließend Gräbersegnung	Pfarre Traboch
17.	15:00 Uhr	Hobby-Doppel-Tischtennisturnier / HTTC Traboch	Turnsaal
18.		Hobby-Tischtennisturnier des HTTC Traboch	Turnsaal
25.		Jubiläumskonzert des Musikvereins Traboch	Festsaal

Dezember

02.		Adventdorf mit Bastelausstellung	Gemeindevorplatz
05.		Krampuslauf und Hausbesuche	Ortsgebiet
09.		Stadlhofer Adventstandl	Stadlhof
17.	19:00 Uhr	Adventkonzert der Singgemeinschaft	Festsaal
31.		Fackelwanderung der „Seeteufel“	Rund um den Trabochersee



Zyklusmagie
& TCM IM JAHRESKREIS



MIT NATURE.balance
EIN ZYKLUS-BEWUSSTSEIN
ENTWICKELN UND IM EINKLANG MIT
DER (EIGENEN) NATUR LEBEN



NATURE.
balance
Sabrina Loschat



TCM-ERNÄHRUNGSBERATUNG,
ZELLGESUNDHEIT STÄRKEN
MIT **OMEGA 3** UND
VIELES MEHR...

Sabrina Loschat

- › Gründerin von NATURE.balance
- › Dipl. Ernährungsberaterin nach TCM
- › Dipl. Kinesiologin und Ritualleiterin



WWW.NATURE-BALANCE.AT

Langefelderstraße 12
A-8793 Trofaiach

+43677 610 023 24
sabrina@nature-balance.at

ZAUBERER GABRIEL'S
**VAMPIR
 HASENZAHN**
 KinderZauberTheater

SCHLOSS
 TRANSILVANEN
 GEIST RUFUS



Ein lustiges Kindertheater
 zum Mitzaubern für Menschen ab 4 Jahren.
 Hasenzahn ist ein lustiger Vampir, dem die Zähne falsch gewachsen sind.
 Immer bei Vollmond gibt er im Schloss Transilvanien eine Zaubervorstellung.
 Dieses Mal trifft Hasenzahn auf einen unsichtbaren Schlosseigent namens Rufus.
 Doch was verbirgt sich hinter Rufus? Ist er wirklich nur ein Geist und kann
 Hasenzahn gemeinsam mit den Kindern des Geheimnis von Rufus klären?

DO. 19. OKT. 16 UHR
GEMEINDEAMT TRABOCH - "...IM AMT"

Vorverkaufskarten gibt es um € 12,- im Gemeindeamt Traboch 03833/8206
 oder ADEG Sattler Timmersdorf. Restkarten an der
 Tageskasse. Weitere Infos unter: 0699/18184077

ADEG

WWW.ZAUBERERGABRIEL.AT

Unser Traboch **DORFLEBEN**

Wanderung
 am
**NATIONAL
 FEIERTAG**

Treffpunkt:
9.00 Uhr
Gemeindevorplatz

Speisen und Getränke
 im Pensionistenheim!

Sportausschuss, FVV und
 Pensionistenverband

KUNSTAUSSTELLUNG
 GEMÄLDE/KERAMIK

AM 27.10.23 VON 15 - 20 UHR
 AM 28.10.23 VON 13 - 18 UHR
 GEMEINDE TRABOCH

SPIELBERGER STEFANIE

GEMÄLDE

NATURPIGMENTE

UND

ACRYLBILDER



NATURPIGMENTE (SELBSTHERGESTELLTE FÄRBE AUS VERSCHIEDENEN
 GESTEINS- UND ERDARTEN).

SPIELBERGER RICARDA

KERAMIK

GETÖPFERTE DEKOARTIKEL

UND

SCHMUCK



HTTC TRABOCH
TISCHTENNIS HOBBY
DOPPELTURNIER

FREITAG, 17.11.2023
BEGINN: 15:00
EINSPIELEN AB 14:30
**MEHRZWECKHALLE
 TRABOCH**

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:
 VEREINSMITGLIED, ARBEITSPLATZ
 ODER WOHNORT IN TRABOCH

NENNUNGELD: 15€ PRO SPIELER
 (beinhaltet 1 Getränk)

Anmeldung bis **MO 16. Oktober** erbeten:
 Wolfgang Hofbauer **0664/2439948**
Wolfgang.hofbauer01@gmail.com
Andreas.bleimeier@dmh.at

und bei allen anderen Vereinsmitgliedern
 Für Essen und Getränke ist gesorgt

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

*Unser neuer Erdenbürger
Elodin Arthur Feix*

Unsere neue Erdenbürgerin



May Sailer



Eheschließung:
Sabrina &
Dominik Wagner

Wir gratulieren zur goldenen Hochzeit:
Elfriede und Helmut Ettl
Elfriede und Helmut Holzer



*Wir gratulieren
zur goldenen Hochzeit*

Karla und Karl-Heinz Hofmeister



*Wir gratulieren
zur goldenen Hochzeit*

Brigitte und Karl Pfaller

Danke für eure jahrelange Treue:
Ewald Tauderer, Amtsleiter aD
Michaela Gruber, Pfarre Traboch

Wir trauern um ...

Franz Pichler, Madstein
Monika Eckstein, Traboch
Ingeborg Prein, Timmersdorf
Johann Kogler, Traboch
Reinhard Wagner, Stadlhof
Christine Kerckmar, Madstein



WIR GRATULIEREN HERZLICH

Maria Maier, 75	Gerald Bernhard, 85
Johann Leyendecker, 75	Margaretha Käfer, 85
Magdalena Maier, 75	Rosa Bernhard, 85
Werner Florian, 80	Erika Führer, 85
Klaus Lichtenegger, 80	Ingrid Rois, 85
Hermine König, 80	Johann Mühlbacher, 90
Helmut Strauß, 80	

Eindrücke unseres diesjährigen Ferienprogrammes



Die Gemeindeverantwortlichen möchten sich auf diesem Wege bei den Vereinen sehr herzlich für ihre Unterstützung bedanken!